

Tarp sammelt Punkte!
In der Hefmitte der Aktionsflyer.



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · September 2009 · Nr. 402

Aktionswoche zum Thema Umwelt

Unsere Umwelt ist ein großes Thema. Es wird viel geredet, wird auch viel getan? Nun wird in Tarp eine Aktionswoche des „Tarper Bündnisses für Groß und Klein“ unter dem Motto: „Mach mit, Tarp setzt Zeichen für ein umweltfreundliche Zukunft“ vom 13. bis 19. September veranstaltet. Als weiteres Motto folgt „Tarp bewegt sich“, auf dem auch eine große Aktivität aufgebaut ist. So sollen alle nach Wunsch und Möglichkeit ihr Auto stehen lassen, mit dem Rad oder dem Bus fahren oder auch zu Fuß gehen. Dafür gibt es grüne Punkte und mit Glück auch einen Preis zu gewinnen.

Veranstaltungsauftritt ist am 13. September auf den Grünflächen bei der Versöhnungskirche um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel, wenn es das Wetter zulässt. Anschließend folgen Angebote für einen Waldspaziergang (Wanderverein Siegfried Kerth), zum Eulenzug (Treene Kunstring) oder für eine geführte Radtour (Joachim Gafert Fahrradladen Tarp). Die Jugendfeuerwehr grillt, das Deutsche Rote Kreuz organisiert Kaffee und Kuchen, die Familienbildungsstätte sorgt für Getränke. Aus Umweltschutzgründen werden die Teilnehmer gebeten, ihre Teller und Tassen mitbringen.

Die größte Aufmerksamkeit wird wohl das Sammeln der grünen Punkte bringen. Für jeden Weg, der zu einem in dem Aktions-Flyer (siehe Hefmitte) aufgeführten Geschäfte, zur Schule oder zum Kindergarten, zu Sportveranstaltungen oder zum Amt, Bücherei und anderen Stellen ohne Auto zurück gelegt wird, gibt es dort Punkte. Diese werden gesammelt, eingeklebt und dann in der Schule, den Kindergärten, beim Amt, Famila und bei Edeka abgegeben. Letzte Abgabe ist am 22. September. Die Präsentation und Preisverteilung ist beim Weltkindertag am 25. September.



Die Kinder im Kindergarten Clausenplatz sammelten zur Demonstration die falschen Punkte. Sie werden während der Aktionswoche ihre Eltern wohl dazu bringen, zu Fuß oder mit dem Rad zum Kindergarten zu fahren und das Auto stehen zu lassen und damit die richtigen grünen Punkte zu bekommen.



Drei Betriebsjubiläen bei der Amtsverwaltung

Gleich drei Bedienstete feierten am 1. August 2009 ein Betriebsjubiläum bei der Amtsverwaltung Oeversee. In einer kleinen Feierstunde dankte Amtsvorsteher Herbert Jensen auch im Namen des Amtsausschusses den Jubilaren für die in den vielen Jahren geleistete Arbeit. Der langjährige Kollege, Kämmerer Martin Elsner übermittelte die Glückwünsche aller Bediensteten. Jens Peter Hansen konnte das sehr seltene 40-jährige Betriebsjubiläum feiern. Als erster Mitarbeiter hat er mit dem Tage seines Eintritts in die Ruhephase der Altersteilzeit die 40-jährige Betriebszugehörigkeit beim Amt Oeversee erreicht. Davor hatte er schon eine 3-jährige Lehrzeit als Verwaltungslehrling bei der Gemeinde Tarp erfolgreich verrichtet und dann seinen Wehrdienst bei der Bun-

deswehr abgeleistet.

Die meiste Zeit, nämlich fast 4 Jahrzehnte, war Jens Peter Hansen in der Amtskasse tätig. Als Kassenleiter hat er das Geld des Amtes Oeversee und der amtsangehörigen Gemeinden äußerst zuverlässig verwaltet. In hin und wieder stürmischen Zeiten galt er als ruhender Pol unter den Kollegen.

Beate Harksen hat am 1. August 1979 mit einer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beim Amt Oeversee begonnen. 30 Jahre ist sie nun Mitarbeiterin der Amtsverwaltung.



Von links: Amtsvorsteher Herbert Jensen, Leonien Lieske, Jens Peter Hansen, Beate Harksen, Martin Elsner

Die meiste Zeit davon hat sie als Sachbearbeiterin in der Wohngeldabteilung über alle Anträge auf Zahlung von Miet- und Lastenzuschüssen entschieden. Daneben hat sie den Standesbeamten unterstützt und bei Urlaub und Krankheit vertreten.

Im Laufe der Jahre sind dann für Beate Harksen auch Aufgaben aus dem Sozialamt hinzugekommen. Seit dem 1. Januar 2005 ist die beliebte Kollegin zum Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg in Eggebek vorübergehend abgeordnet.

Leonien Lieske konnte sich über ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum bei der Amtsverwaltung Oeversee freuen. Auch sie hat ihr Arbeitsleben mit der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen.

Tätigkeiten als Sachbearbeiterin im Bauamt, Hauptamt und Sozialamt schlossen sich an. Dabei gab es nach der Gründung einer Familie für die Kinder (Mutterschutz und Erziehungsurlaub) 3 Unterbrechungen. Auch Leonien Lieske wurde am 1. Januar 2005 zum Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg in Eggebek abgeordnet. Seit dem 1. Mai 2009 ist sie zur Freude aller Kollegen wieder in der Amtsverwaltung Oeversee im Bauamt tätig.

Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 15. September 2009

treene~spiegel

POE
Party ohne Ende
Wanderup / Grünberg
Oktoberfest

Samstag 26. September | **Samstag 10. Oktober**

2 Bühnen

Mr.B & DJ Torge
Rock & Party Bühne

Mr.B & DJ Torge
Check out 2009

An beiden Tagen: Einlass ab 21:30 Uhr
6 € Eintritt *** Ü-40 FREIER Eintritt
www.P-O-E.net

POE
Party ohne Ende
Wanderup / Grünberg
Oktoberfest

Freitag 2. Oktober | Geschlossene Veranstaltung

Essen satt inkl. Eintritt p.p. 15 €
Gem. BAYERN TELLER
Original Hofbräu Bier im Maaß
Vorverkauf in Wanderup Grünberg 3 vom 17.8.-28.9.2009 jeden Mo. & Do.
19"-22" gleich neben der Firma Honnens solange der Vorrat reicht!!!
und unter: 04606/965080

MEGA STIMMUNG im Festzelt mit DJ JAN B.
Riesen Wiesen Stimmung im großen Festzelt
+ Showeinlage & Top DJ

Des Rätsels Lösung

Das Treenespiegel-Jubiläumsgewinnspiel

In der Theorie war alles ganz einfach, aber in der Praxis gab es einen Haken. Beim Treenespiegel-Bilderätsel zur Feier der 400. Ausgabe gab es bei zwei Bildern die Möglichkeit, von zwei verschiedenen Lösungen. Das haben wir bei der Gewinner-Ermittlung berücksichtigt und zwei Lösungszahlen gelten lassen. Vierzehn richtige Lösungen sind eingegangen. Das Los hat entschieden.

Hier sind die Gewinner:

Hans Heinrich Kuntzmann, Sieverstedt	Harro Thiel, Tarp
René Grimm, Tarp	Kay-Uwe Albrecht, Tarp
Eckhart Pedersen, Tarp	Hans Walter Marquardsen, Tarp
Silke Marquardsen, Tarp	Rüdiger Pedersen, Tarp
Sabine Kuntzmann, Sieverstedt	Hilthart Pedersen, Tarp

Die Gewinner werden gebeten, sich im Amt Oeversee, Telefon 04638-880 (Frau Pelzel) zu melden.

Die unglaublichen Abenteuer eines Fischotters in der Treenelandschaft

Schüler des Bernstorff-Gymnasiums bringen zusammen mit dem Naturschutzverein Obere Treenelandschaft ein interaktives Spiel- und Lehrbuch für Kinder heraus

Ole, der Fischotter, ist in der Treenelandschaft zu Hause und zusammen mit seinen Geschwistern behütet im Bau der Eltern aufgewachsen. Er ist jetzt so alt, dass er die Welt in und an der Treene alleine erkunden darf. So begegnet Ole auf seiner Wanderung im Treenegebiet der Waldohreule, der Wasserspitzmaus, der Bachmuschel, den Neunaugen, der Zauneidechse und der weißen gehörnten Heidschnucke. Was der kleine Ole sonst noch alles dabei erlebt und gesehen hat, haben die 15 Schüler im Kunstleistungskurs - 12. Jahrgang - des Bernstorff-Gymnasiums, Satrup, unter Leitung des Kunstlehrers Hannemann Jessen in Texten und wunderschönen Bildern und Zeichnungen in einem interaktiven Spiel- und Lehrbuch zusammengefasst. Neben den Texten fordern Suchbilder und Bastelbögen zum aktiven Mitmachen auf und lassen niemals Langeweile aufkommen. „Das Buch ist für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren gemacht worden, aber auch Erwachsene werden sich gerne in den Bann der abenteuerlichen Erlebnisse von „Ole, dem Otter“ ziehen lassen“, ist sich Thorsten Roos, Geschäftsführer des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft (NSV), sicher. „Wir haben ein Jahr an dem Buch gearbeitet und freuen uns, dass wir es geschafft haben, ein druckfähiges Buch fertig zu stellen“, sagen die Mitautoren Levke Pape und Anna Lena Thomsen vom Bernstorff-Gymnasium. Maßgebend dafür sei auch die gute Zusammenarbeit mit dem NSV gewesen. Jürgen Cordes, Lehrer am Gymnasium in Satrup, hebt die Bedeutung des Buches auch als Werbeträger für die Region hervor. „Das Buch wird von vielen Urlaubern als Geschenk im Gepäck in allen Regionen unseres Landes bekannt werden“.

Peter Lorenzen, Vorsitzender des NSV, lobt anlässlich der Buchbesprechung das Engagement, die Kreativität und die Ausdauer der Schüler. „Ich freue mich, dass auch „Bingo-Lotto“ das erkannt hat und das Projekt mit einem Betrag von 4000 Euro unterstützt“.

Maike Liepolt von der Fa. Fresh-Konzept, Harrislee sagt zu, das Büchlein in einer

Auflage von vorerst 3000 Stück bis spätestens Ende des Monats auszuliefern. Das Buch sei entsprechend den Vorgaben des NSV auf umweltfreundlichem Papier hergestellt worden.

Thorsten Roos lobt die gute Zusammenarbeit mit der „Fresh Konzept“, die auch viele kreative Vorschläge und Gedanken mit eingebracht habe. Der Preis des Buches liege bei 3,95 Euro und solle zunächst im Informationsbüro Grünes Binnenland und im Papierlädchen am Mühlenhof in Tarp angeboten werden. Außerdem sei daran gedacht, den Schulen und evtl. Kindergärten Bücher anzubieten. „Ich könnte mir vorstellen, dass das Büchlein als Einschulungsgeschenk in jeder Schultüte landet“, sagt Thorsten Roos abschließend und sagt bei entsprechender Nachfrage eine 2. Auflage zu.



v.l. Thorsten Roos, Maike Liepolt, Peter Lorenzen, Jürgen Cordes. Vorne Levke Pape, Anna Lena Thomsen

Verschiedenes

Zuverlässige

Haushaltshilfe

für zwei Tage (ca. 6 Stunden) gesucht. Tel. 04638-8132

Kanarienvögel und Prachtfinken mit Voliere 2,55 x 0,80 m und **Graupapageihenne**, 25 Jahre, mit Voliere 1,00 x 2,00 m aus gesundheitlichen Gründen abzugeben. Tel. 04638-8132

Fenster u. Türen



aus Holz,
Kunststoff,
Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz, ●
- Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

R. HEIDEMANN
Baulemente u. Holz-
Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE



Lesebrillen.

**Individuell
angefertigt.**

Mit Gläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis

Nur € **39,50**

Angebot gültig bis 30. 9. 2009



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



KüchenGalerie

Oeversee

Ich berate Sie gerne!

Rolf Thomsen

*Besuchen Sie unsere
Ausstellung!*



Stapelholmer Weg 36a
ehem. Fliesen-Paulsen
24988 Oeversee
info@kuechengalerie-oeversee.de · www.kuechengalerie-oeversee.de

Tel. 0 46 30-93 89 25
Fax 0 46 30-93 89 26
Mobil 0171-682 6086

VR Bank Immobilien Flensburg:



Martina Friedrich, Michael Pleger,
Gabi Hansen



Tarp: Großzügiges Einfamilienhaus in guter Lage, ca. 176 m² Wfl., 850 m² Grdst., 6 Zi., Innenkamin, EBK, Wohnküche, Loggia, Terrasse, Gartenteich € **165.000,-**



Tarp: gemütl. EFH für die kleine Familie, ca. 86 m² Wfl., ca. 975 m² Grdst., Vollbad, Parkettboden, Terrasse, Garage, Teilkeller, € **110.000,-**

Wir suchen: Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, Doppelhaushälften und Resthöfe.

Wir bieten:

kompetente Beratung von der Objektaufnahme bis hin zur Kaufvertragsabwicklung inkl. Marktwerteinschätzung und professioneller Objektbewerbung.

jeweils zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MWSt!



VR Bank Immobilien
Flensburg-Schleswig eG

Telefon 0461 14404-35
www.vrbank-fl-sl.de

Seit 11. August bis Ende September werden in der Eingangshalle des Amtes Oeversee in Tarp, Tornschauer Str. 3/5, Bilder von Emmanuel Astruc zu sehen sein.

Emmanuel Astruc ist am 26. September 1965 in Frankreich geboren. Er lebt seit 1988 in Deutschland, wo er seinen erlernten Beruf als Maschinenbauingenieur ausübt.

Mit der Kunst ist Herr Astruc Ende der Neunziger Jahre in Berührung gekommen und insbesondere seit seinem Umzug nach Flensburg im Jahre 1997.

Die Kunstmalerei brachte er sich durch Fachliteratur und durch Ausstellungsbesuche bei. Im Juni 2003 hat Herr Astruc an ElbArt in Hamburg teilgenommen und von Juli bis September 2008 wurden seine Bilder

im Franziskus-Krankenhaus in Flensburg ausgestellt. Herr Astruc arbeitet mit Acryl, Öl, Pastell, Tusche und Aquarell und ist sehr vom maritimen Flair in Flensburg und Umland beeinflusst, wo er mit seiner Frau und 2 Söhnen sehr gerne lebt.



**Neue Ausstellung
in der Eingangshalle
des Amtes**

Schafstallfest in der Oberen Treenelandschaft

Es ist wieder soweit: Am Sonntag, den 13. September 2009 lädt der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V. zum 5. Schafstallfest nach Oeversee südlich der Fröruper Berge ein. Für Jung und Alt wird es von 10:00 -17:00 Uhr wieder eine Vielfalt an Unterhaltung und Informationen geben. Unter anderem stellt die Schäferin Angela Dornis ihre Hüteschafherde vor und Oldtimertraktoren können bewundert werden. Es werden regionale Produkte angeboten

und verschiedene Vereine und Jugendgruppen präsentieren ihre Arbeit. Für die Kleinsten wird es spannende Spiele und Tiere zum Streicheln geben. Musikalische Darbietungen runden das Programm ab. Für das kulinarische Wohl wird ausreichend gesorgt sein. Die Anfahrt erfolgt über die Landesstraßen 317 und 193. Ein ausreichend großer Parkplatz ist vorhanden.

Staudenmarkt im Arnkiel-Park

am Samstag, 19. September, von 14 bis 17 Uhr

Kaffee und Kuchen · Oldtimer Trecker · Trecker-Rundfahrten · Führungen durch den Arnkiel-Park

Wir freuen uns über viele Besucher!

Förderkreis Arnkiel-Park
Landfrauenverein Sankelmark
Landfrauenverein Barderup

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **07.09.2009, 05.10.2009, 02.11.2009.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.



SENIORENWOHNPAK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

**Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft,
wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:**

treene~spiegel

Ein Jahr Offene Ganztagschule und 13.000 Essen

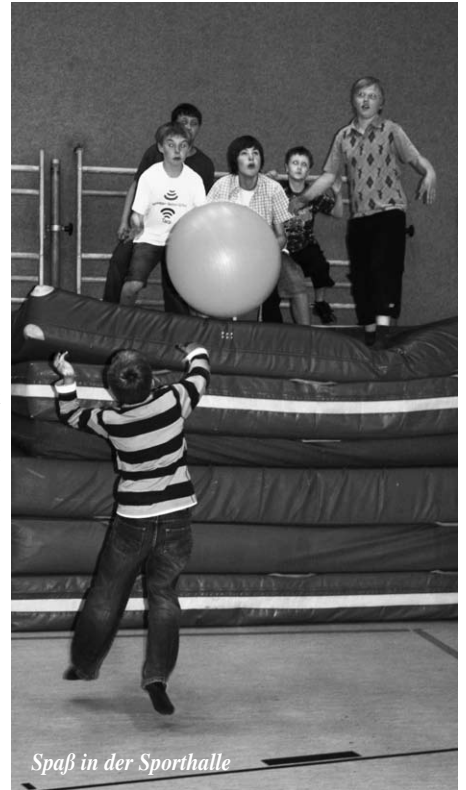
Das erste Jahr Ganztagschule an der Alexander-Behm-Schule ist vorbei. Was bedeutet das in konkreten Zahlen? Im vergangenen Schuljahr haben insgesamt 355 Schülerinnen und Schüler das neue Angebot, mehr oder weniger umfangreich, genutzt. Sie konnten dabei in insgesamt 4 Durchläufen aus 72 verschiedenen Kursen, ihren Neigungen entsprechend, auswählen. Eine Hälfte der Kurse wurden über das ganze Schuljahr wiederholt angeboten, die andere Hälfte waren immer neue Kurse, jeweils über 40 Kurse je Durchlauf und immer möglichst gleichmäßig auf die Wochentage verteilt. Die Schülerinnen und Schüler konnten frei entscheiden, an welchen und wie vielen der Kurstage sie das Angebot nutzen wollten. Von dieser Freiheit wurde ausgiebig Gebrauch gemacht, so dass es einige Vielnutzer, aber sehr viele Nutzer einzelner Kurstage gab. Bezahlen mussten die Ganztagschüler für einen Betreuungstag 1,25 Euro.

Insgesamt wurden die Kurse von der Teilnehmerzahl klein gehalten, was zu einer eher familiären Atmosphäre beitrug und zu einem intensiven Verhältnis zwischen den Kindern und den Kursleiterinnen und Kursleitern führte. Die Förderkurse in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch fanden grundsätzlich auch mit nur 3 Teilnehmern statt, wodurch deutlich wird, dass die individuellen Bedürfnisse von Schülern und Eltern ernst genommen werden.

Die neue Mensa mit ihrem frischen und günstigen Essensangebot wurde sehr gut angenommen, so dass am Ende des Schuljahres das 13000. Essen über den Ausgabebetresen ging. Das Mittagessen wurde von einigen Schülerinnen und Schülern an allen 5 Tagen und auch unabhängig vom Kursangebot genutzt. Zusätzlich zu den Ganztagschülern nutzten auch die Hortkinder, in Begleitung ihrer Betreuerinnen das Essensangebot. Damit auch weiterhin das gemeinsame Essen zu einem Ereignis wird, werden nach den Geburtstags- und Wunschessen jetzt Themenwochen hinzu kommen. Dann gibt es auch in der Schulmensa zum Beispiel „Italienische Wochen“ und dazu wird die Mensa aktuell themenorientiert dekoriert.

Der Betreuungsaufwand, den die Gemeinde Tarp und der Schulverband Tarp-Jerrishoe ermöglichen, war gewaltig: Insgesamt betreuten 12 angestellte Teilzeitarbeitnehmerinnen und -mitarbeiter und ca. 25 ehrenamtliche Kursleiterinnen und Kursleiter die Schülerinnen und Schüler in Betreuter Grundschule, Hort und Offener Ganztagschule.

Auch im Hort wird ein individuell maßgeschneidertes Betreuungsangebot vorgehalten, das von 7:00 – 17:00 Uhr, sogar stundenweise, in Anspruch genommen werden kann.



Spaß in der Sporthalle

Gesundes Essen contra Kinderwünsche

Das Kochen in der Mensa der Alexander-Behm-Schule ist stets eine Gradwanderung: Wird Essen gekocht, dass Kinder ganz toll finden, dann sagen manche Eltern „Das ist doch kein gesundes Essen“. Wird Essen gekocht, dass Eltern sich erträumen, dann stochern die Kinder meist darin herum und das meiste Essen landet in der Drangtonne.

Ute Römke und Anne Nissen müssen also immer aufs Neue die Balance finden, damit am Ende alle zufrieden sind und die Kinder trotzdem gerne in der Mensa essen und sich aufs Essen freuen.

Fest steht: Es gibt mittags grundsätzlich entweder Salat oder Gemüse, meistens beides. Was sich überhaupt nicht bewährt hat, ist z. B.: Bunter Hackbraten, Hackbraten, dem Gemüse beigemischt wurde. Dieser Hackbraten blieb sehr häufig unberührt auf dem Teller liegen, obwohl gewöhnlicher Hackbraten sehr gerne gegessen wird. Mogeln ist eben schwer, aber Anne Nissen will in Zukunft noch hinterhältiger mogeln: „Dann pürieren wir eben Wurzeln, denn Flüssigkeit muss sowieso in den Hackbraten“.

In der Mensa gibt es einen Wunschkasten, in den die Kinder ihre Essenswünsche mit Namen und Klasse versehen einwerfen können. Darin äußern fast alle Kinder den Wunsch nach Pizza und fast genauso viele den Wunsch nach Pommes. An diesen Wünschen kann eine gute und kundenorientierte Küchencrew nicht einfach immer vorbei. Die Kinder sind die Kunden und in der Mensa der Alexander-Behm-Schule ist der Kunde König. Aber natürlich muss das Essen ausgewogen

und gesund sein, und genau das ist es auch. Die Vielfalt macht es eben und ein Zusatzangebot wie eine Salatbar, die die Kinder nutzen, oder eben manches Mal auch nicht. Fest steht, die meisten Kinder genießen das Essen in ihrer Mensa. Und wenn gar nichts hilft, muss man eben schummeln, so wie zu Hause auch!

Typische unterhaltsame Mittagsrunde. Das Foto zeigt die Klasse 2b mit Lehrerin Adelheid Johannsen und Regina Steffensen.



Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Schulnachrichten

Hallo liebe Kinder und Eltern der Alexander-Behm-Schule,
auf diesem Weg möchten wir euch die Halbtagsbetreuung und den Hort der Schule vorstellen.

Ab 7.00 könnt ihr in die Frühbetreuung kommen und nach der Schule sind wir dann bis 17.00 Uhr für euch da. Eure Eltern können die Betreuungszeiten ganz individuell nach ihren Bedürfnissen zusammenstellen. Nur einmal, zweimal in der Woche, jeden Tag unterschiedlich lang, die volle Betreuungszeit oder auch nur stundenweise. Wer über Mittag bleibt, kann mit uns gemeinsam in der Schulmensa essen, günstig, ausgewogen und lecker.

Was könnt ihr bei uns machen?: Spiele spielen, mit uns zusammen basteln, eure Geburtstage feiern und natürlich auch Hausaufgaben machen, wobei wir euch gerne helfen. Bei uns gibt es natürlich auch Freispiel, zusammen Raus gehen und gemeinsam Spielplätze besuchen. Und das Beste: Dieses Angebot gibt es sogar für die halbe Ferienzeit. Nur in den Weihnachtsferien findet keine Betreuung statt.

Wir würden uns freuen, wenn ihr uns einmal besucht, um euch ein eigenes Bild vom Hort zu machen.

Liebe Grüße euer Hort-Team.

Ihr erreicht uns Mo.-Fr. zwischen 11.00 – 17.00 Uhr oder unter 04638/894629.

Halbtagsbetreuung und Hort



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat SEPTEMBER 2009

Gemeinde Oeversee

Georg Kaapke	04.09.1929	Langacker 1
Johannes Otzen	07.09.1927	Dorfstr. Munkwolstrup 15
Hans Thomsen	11.09.1929	Tondernweg Süd 3
Anni Brodersen	17.09.1920	Barderuper Str. 5
Erwin Jessen	19.09.1932	Barderup-Ost 9
Hans Jakob Thomsen	22.09.1927	Stapelholmer Weg 7
Helga Nissen	25.09.1939	Barderup-Nord 13
Annemarie Thomsen	29.09.1931	Am Krug 7
Groll, Ruth	30.09.1939	Birkenweg 3

Gemeinde Sieverstedt

Karl Damerow	01.09.1925	Moorweg 1
Ida Wehding	03.09.1936	Am Karpfenteich 1a
Ursula Langholz	10.09.1935	Raiffeisenstraße 10
Anni Nissen-Damerow	10.09.1937	Moorweg 1
Christa Jessen	17.09.1933	Zum Kieswerk 2
Anita Schubring	18.09.1928	Stenderuper Str. 15
Christel Lühje	22.09.1939	Nordhöhe 4

Gemeinde Tarp

Anna Gorgel	05.09.1924	Dr. Behm-Ring 34
Heinrich Carstensen	08.09.1932	Schulstraße 4
Peter Christophersen	09.09.1921	Stamm 1
Willi Gottschalk	11.09.1932	Wacholderbogen 1

Ina Mau	15.09.1912	Stapelholmer Weg 26
Franz Krön	18.09.1916	Wanderuper Straße 21
Just Kröger	18.09.1938	Im Treenetal 1
Joachim Rehberg	21.09.1933	Kastanienallee 15
Maria Krogmann	22.09.1911	Jerrishoer Str. 6
Anneliese Lorenzen-Urbat	22.09.1927	Wanderuper Str. 21
Herta Petersen	24.09.1923	Wanderuper Str. 21
Karl-Heinz Horstmann	24.09.1931	Geschwister-Scholl-Ring 25 A
Günter Pfeifer	27.09.1939	Am Schwimmbad 9
Siegfried Wenthin	28.09.1938	Weißdornweg 11
Magda Clausen	29.09.1919	Stenderupauer Str. 2
Heinz Kamin	29.09.1935	Friedrich-Hebbel-Straße 7

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

17.07.2009 – Nadin Schumacher und Jörg Schlömer, Tarp
24.07.2009 – Dewi Kumalasari und Malte Matzen, Nürnberg
05.08.2009 – Nina Alena Sonnabend und Benjamin Schaaf, Tarp
07.08.2009 – Svenja Manikus und Sönke Lachs, Oeversee
14.08.2009 – Julia Hussock und Jan Kaschel, Tarp
14.08.2009 – Melanie Sommer und Patrick Plattner, Sieverstedt

Sterbefälle:

08.08.2009 – Maria Dorothea Krogmann geb. Ratjen, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Internetbeauftragte/r gesucht!

Für die Gemeinde Sieverstedt wird ab dem 01.01.2009 ein/e ehrenamtlich/e tätige/r Internetbeauftragte/r gesucht.

Der/die Beauftragte soll für die Internetpräsentation des Amtes Oeversee die Seiten innerhalb der Gemeinde Sieverstedt aktuell halten. Zu pflegen sind unter anderem die Bereiche über allgemeine Informationen und aktuelle Meldungen aus der Gemeinde. Des Weiteren soll der Kontakt zu den Vereinen und Verbänden gesucht werden, damit diese sich auch verstärkt in den Internetauftritt einbinden können.

Der Besitz eines PC mit Internetanschluss ist Voraussetzung.

Es wird eine monatliche Aufwandsentschädigung gezahlt.

Bei Interesse richten Sie Ihre schriftliche Kurzbewerbung bis zum 15.09.2009 an die Gemeinde Sieverstedt, Der Bürgermeister, Tornschauer Straße 3/5, 24963 Tarp. Fernmündliche Auskünfte erteilt Ihnen Frau Diercks unter der Rufnummer 04638/8825.

www.pasingbau.de



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Der Förderverein Mittlere Treene e.V. lädt in den Archepark

Der Förderverein Mittlere Treene e.V. lädt in Kooperation mit der Teilnehmergeinschaft Mittlere Treene und der Flurbereinigungsbehörde in Flensburg erstmalig zu einer öffentlichen Besichtigung des ehemaligen Munitionsdepots in Eggebek ein. Über den in der Entstehung befindlichen Archepark konnte schon manches gelesen werden. Am 19. September von 14:00 bis 18:00 Uhr können sich nun Besucher einen eigenen, ersten Eindruck verschaffen. Führungen zur jeweils vollen Stunde werden dazu ausreichend Informationen bieten. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Die Zufahrtstraße zum Archepark beginnt unmittelbar hinter dem Heidehof der Familie Vahrenkamp an der L 247 zwischen Eggebek und Gravenstein.
Thorsten Roos

Geführte Radtouren

20.09.09 Abschluss-Schlemmertour

Tour von Süderzollhaus durch unsere schöne Natur nach Norstedt, in Jonny's Café gibt es Kaffee und Kuchen, abends gemütlich beim Grillen das „Fahr- radfreunde treffen sich“ ausklingen lassen.
Start: 12.30 Uhr An der B 200 Nr. 10 bei G. Schütt, Süderzollhaus
Kosten: 18 Euro p. Pers. für Radtour, Kaffeegedeck und Grillen (ohne Getränke)
Wir hoffen auf schönes Wetter und viele Teilnehmer. Hans-Hermann Clausen und das Team des Tourist- und Service-Center

Ägypten

Am 4. September um 18 Uhr lädt „Neubauer Reisen“ zu einem Vorgespräch nach Flensburg in die Große Straße 4 für eine Ägyptenreise ein. Der Reisetermin ist vom 9. bis zum 23. November 2009, die Reise wird von Peter Mai begleitet. Anmeldung unter 0461/141850.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Tolk-Schau: Blut spenden und Freikarten abräumen

Aufgrund der positiven Resonanz in 2008 veranstaltet der DRK Blutspendedienst Nord wieder gemeinsam mit der Tolk-Schau eine Blutspendeaktion im Freizeitpark. **Termin ist Sonntag, 6. September 2009.** In der Zeit von 10 bis 17 Uhr können sich Erwachsene einen halben Liter Blut abzapfen lassen. Jede/r Spender/in erhält als Dankeschön Freikarten für den Vergnügungspark für sich, einen weiteren Erwachsenen und 2 Kinder (bis 15 Jahre). Möglich wird dies erneut durch ein großzügiges Sponsoringangebot der Parkgeschäftsführung. Die Freikarten sind bis Saisonende 2009 gültig. Daher lohnt es auch, die Endphase des Termins zu besuchen und die Familie dann an einem anderen Tag mit den Freikarten zu erfreuen. Auch norddeutsches Schmuddelwetter sollte Interessierte nicht von einem Besuch auf diesem Termin abhalten – Sie können ja die Tolk-Schau mit den Lieben an einem sonnigen Tag aufsuchen, solange Sie Ihre Karten noch in 2009 einsetzen. Der DRK Blutspendedienst Nord dankt dem Geschäftsführer Nikolaus Jürgen Petersen für die

tatkräftige Unterstützung und hofft auf ähnlich regen Zuspruch wie im vergangenen Jahr. Bitte haben Sie Verständnis, dass es bei solchen Sonderaktionen eventuell hier und da zu Wartezeiten kommen kann. Im letzten Jahr sind 184 BlutspenderInnen extra zu dieser Sonderaktion angereist. Ein tolles Ergebnis!

Apropos Anreise, bitte folgen Sie der Beschilderung Tolk-Schau auf der B 201 Richtung Kappeln bzw. Richtung Husum, biegen Sie nicht in Triangel ab. Dann achten Sie bitte auch auf zusätzliche Schilder, die auf den Blutspendetermin verweisen.

Nach der Spende werden wieder Brötchen, Kartoffelsalat und Würstchen bzw. Erbsensuppe zur Stärkung gereicht.

Traditionell herrscht auch in diesem Jahr wieder Bluteere in der Sommerferienzeit. Bitte helfen Sie uns durch Ihre Teilnahme und Blutspende bei der schwierigen Aufgabe, die Kliniken und Praxen in Schleswig-Holstein und Hamburg mit ausreichend Blutpräparaten zu versorgen.
PS: Lesen, weitersagen und mitmachen!

SSF – Sydslesvigs Forening der dänische Kulturverein

Vortrag zur Patientenverfügung

Am 10. September 2009 hält Rechtsanwältin Silke Hinrichsen um 19 Uhr im DLZ Eggebek einen Vortrag zur Patientenverfügung. Der Eintritt ist kostenlos, Getränke können gekauft werden.
Tine Andresen
Konsulent Dansk Sekretariat for Flensborg Amt

Open-Air-Konzert

Der Seniorenwohnpark „Villa Carolath“ lädt am Sonntag, den 13. September, zu einem Open-Air-Konzert des Tarper Shantychors „The Hornblowers“ ein. Beginn ist 14.00 Uhr, gesungen wird im Park des Seniorenwohnparks. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen für unsere Besucher. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorbereitungslehrgänge für die Fischereischeinprüfung

Im Herbst dieses Jahres bietet der ASV Jübek an verschiedenen Stellen des Kreisgebietes Vorbereitungslehrgänge für die Fischereischeinprüfung an. Teilnehmen können alle Personen, die das 11. Lebensjahr vollendet haben. Der Unterricht findet in der Regel 2 x wöchentlich von 18:30 bis 20:30 Uhr, ggfs. auch am Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

27.10.2009 Schulungsraum der Nospa in Tarp
Beginn: 18:30 Uhr Prüfung: 12.12.2009

30.10.2009 Schulungsraum der Nospa in Tarp
Beginn: 18:30 Uhr Prüfung: 15.11.2009

16.11.2009 Realschule in Kropp
Beginn: 18:30 Uhr Prüfung: 13.12.2009

Bei dem Kurs mit Beginndatum 30.10.2009 handelt es sich um einen Wochenendlehrgang. In diesem

Tanzschule

Das Team

Fit durch Tanzen



Infos unter Tel. 04609 - 953499 oder 0171 - 5215385

Crashkurse Disco Fox
 Anfänger: Sa. 12.09.09, 19:30 Uhr
 Fortschritt: Fr. 30.10.09, 19:30 Uhr
 Teil 3: Sa. 21.11.09, 19:30 Uhr
 ▶ Landgasthof Tarp

Videoclip-Dancing
Schnupperkurs:
 Mi. 09.09.09, 16:15 Uhr
 ▶ Therasport Moll, Tarp

Workshop →→→ HIPHOP ←←← Anfänger
Beginn: Mo. 07.09.09 8-11 Jahre 17:00 Uhr
 12-15 Jahre 18:00 Uhr / ab 16 Jahre 19:00 Uhr
4 x 1 Std. Power und Schwitzen im Landgasthof Tarp
 mit Dirk „Sleepy D.“ Tolkdorf (he's back)

Regionalvermarktung sucht Unterstützung



Die Arbeitsgemeinschaft „Regionalvermarktung in der Treenelandschaft“ sucht eine Persönlichkeit aus der Region, die im Rahmen eines Werkvertrages ab Oktober für zunächst 3 Jahre bei der Optimierung der Vermarktungsinitiative mitwirkt. Dabei geht es vorrangig um die Betreuung der Vermarktungspartner, den Kontakt zum Einzelhandel sowie die Akquise neuer Produzenten und Dienstleister.

Wir können nur ein „überschaubares“ Honorar, dafür eine umso spannendere Tätigkeit mit großer Gestaltungsfreiheit bieten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und das nötige Engagement für diese Aufgabe aufbringen wollen, wenden Sie sich bitte telefonisch an Thorsten Roos unter 04609-953496. Nähere Informationen zur Initiative erhalten Sie unter www.treeneprodukte.de.

Lehrgang wird an drei Wochenenden freitags von 18:30 bis 20:30 Uhr sowie samstags und sonntags jeweils von 14:00 bis 17:45 Uhr unterrichtet. Im Anschluss an den Lehrgang kann –wie zeitlich angegeben– die Fischereischeinprüfung vor einer Prüfungskommission abgelegt werden.

Anmeldungen für die Lehrgänge nehmen entgegen:

Geschäftsstelle des ASV Jübek in 24855 Bollingstedt, Mühlenstraße 20 dienstags und donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr, auch unter 04625/7545 oder eMail: ASV-Juebek@t-online.de

Der Lehrgangsleiter Bernd Stracke in 24887 Silberstedt, Süderende 8 b unter 04626/715 oder eMail: Bernd.Stracke@t-online.de. ASV Jübek Der Vorstand

Aus der Geschäftswelt

KüchenGalerie mit Kompetenz und Service

Seit März 2009 hat der Spezialist für Küchen Rolf Thomsen eine neue „KüchenGalerie“ im ehemaligen Firmengelände von Fliesen Paulsen im Stapelholmer Weg 36a in Oeversee gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Beate Schäfer-Thielsen eröffnet. Seit 12 Jahren dreht sich bei Rolf Thomsen beruflich alles um Küchen, so dass sein großes Fachwissen und sein immer gezeigter Einsatz den Kunden zugute kommen wird.

Individualität, Funktionalität, Persönlichkeit und Leistung stehen für Rolf Thomsen im Vordergrund. „Wir wollen Qualität zeigen und anbieten“, ist der Wahlspruch. Auf 150 qm werden Musterküchen namhafter Hersteller gezeigt. Ob es die preisgünstige Singleküche oder eine Landhausküche für eine Großfamilie ist, ob Massivholz, Granit oder Edelstahl, es gibt wohl kaum etwas, was der Küchenspezialist nicht

realisieren kann.

Rolf Thomsen ist gelernter Tischler, war in den letzten 12 Jahren kompetenter Ansprechpartner in einem Fachgeschäft in Tarp. Seine Erfahrung wird nun im neuen Geschäft mit einfließen. Jede noch so knifflige Gegebenheit wird als Idee umgesetzt. Vor Ort wird ausgemessen, erarbeitet und gemeinsam mit den Kunden die „Küche fürs Leben“ geplant. Von der Planung bis zur Aufstellung ist dann alles in einer Hand. Das Team Rolf Thomsen und Beate



Rolf Thomsen in einer Vorzeigeküche

Schäfer-Thielsen übernimmt aber auch die komplette Baubetreuung der neuen Küche.

Aber nicht nur Planung und Verkauf von Küchen wird angeboten. „In Zukunft wollen wir auch bei Kochabenden mit der Vorführung die Funktionalität einer neuen modernen Küche zeigen“, so Rolf Thomsen.

Am 12. September ist deutschlandweit der „Tag der Küche“ und die KüchenGalerie begrüßt gerne jeden Interessierten in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr an diesem Tag, Gewinnspiel inklusive!

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Fischer, Katrin

24963 Tarp, Am Schwimmbad 5

Tel.: 04638/213806

E-Mail: helgefischer@versanet.de

Tätigkeit: Tupperwarenberaterin

J. Knaisch Handelsvertretungen

Knaisch, Joachim

24963 Tarp, Keelbeker Str. 16

Tel.: 04638/2108537, Mobil: 0175/4199709

Fax: 04638/2108537

E-Mail: j.knaisch.handelsvertretungen@t-online.de

Tätigkeit: Handelsvertretungen für Baustoffe, Bauwerksabdichtungen und Sanierung, Produkte für die Fliesen- und Natursteinverlegung, Bodengleiche Duschen Rund- und Schneckenduschen, Vario Leichtbauplatten, etc.

Bügelblitz Schramm, Martina

24963 Tarp, Stapelholmer Weg 17

Tel.: 04638/897576

E-Mail: buegelblitz@versanet.de

Tätigkeit: Bügelservice

Ostangler Versicherungen

Flensburger Str. 5, 24376 Kappeln
Fon 04642 - 91 47 0 oder
Fax 04642 - 91 47 77
Email info@oab.de

*Ihr Partner aus der Region,
für die Region – für Sie vor Ort!*

Ihre Betreuer vor Ort:

Volker Iwersen / Satrup

0 46 33 / 96 66 67

Harald Jessen / Sieverstedt

046 03 / 13 99



TÜV-zertifiziert:
Die Ostangler
Brandgilde VVaG!

- Wohngebäudeversicherung
- Hausratversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Krankenversicherung
- Glasversicherung
- Unfallversicherung
- KFZ-Versicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Altersvorsorge
- Berufsunfähigkeit
- Landwirtschaftliche Spezialversicherungen

www.ostangler.de

Denk mal...



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup
0 46 37- 18 06

Süderbrarup
0 46 41- 98 71 70

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

40 Arbeitsjahre



„Wer glaubt etwas zu sein, hat aufgehört etwas zu werden“ getreu seinem Lebensmotto kann der Geschäftsführer der team baucenter GmbH & Co. KG Uwe Naffin auf 40 Jahre erfolgreiche Baustoffgeschichte zurückblicken.

Die Bandbreite in diesem Zeitraum reicht vom 1-Mann-Betrieb bis zum modernsten Baustoffhandel in Wanderup mit über 70 Mitarbeitern. Insgesamt erwirtschaften 19 team baucenter in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen heute einen Umsatz von mehr als 200 Millionen Euro im Jahr.

Stolz blickt Uwe Naffin auf die Entwicklung zurück. Viele Weggefährten und motivierte Mitarbeiter hätten diese einmalige Erfolgsstory möglich gemacht. Mut, Kreativität und Optimismus – diese Grundsätze sind seine Motoren für eine stetige Weiterentwicklung.

Als Sohn eines einfachen Arbeiters, der sieben Kinder ernähren musste, waren Uwe Naffin und seine Geschwister nicht auf Rosen gebettet. Aber: „Hier reifte die Erkenntnis, dass ein Team viel erreichen kann“ so Naffin. Auch als langjähriger Spieler und Mannschaftsführer des Handball-Bundesligisten SG Weiche-Handewitt (heute SG Flensburg-Handewitt) lernte er, dass durch Team-Geist, sportliche Fairness und persönliche Verantwortung große Ziele erreichbar sind.

Uwe Naffin ist Baustoff-Kaufmann aus Leiden-schaft und mit 40 Arbeitsjahren noch lange nicht am Ziel.

Geballte Erfahrung bei N. Thomsen

Hans-Heinrich Röh ist seit 55 Jahren Geschäftsführer beim Landmaschinenhandel N. Thomsen, ist 84 Jahre alt und noch immer halbtags im Betrieb an seinem Arbeitsplatz. Nun nahm er die Gelegenheit wahr, Sabine Carstensen eine Urkunde der Industrie- und Handelskammer für 25-jährige Betriebszugehörigkeit zu überreichen und weiteren langjährigen Mitarbeitern Danke zu sagen. Beim Erinnerungsfoto (auf dem einige Jubilare fehlen!) kamen so 389 Jahre N. Thomsen Zugehörigkeit zusammen.

Sabine Carstensen trat am 1. August 1984 eine Ausbildung zur Bürokauffrau an. Nach der Ausbildung wurde sie übernommen, war für alle Büroarbeiten zuständig. Später spezialisierte sie sich im Bereich der Buchhaltung und Personalsachbearbeitung. Alle technischen Veränderungen vom ersten Computer, dem Internetbanking und dem Ersetzen der Karteikarte durch die Datei im Netz absolvierte die Jubilarin mit großem Interesse und Können. „Wir alle wünschen uns, dass Sabine noch lange bei N. Thomsen bleibt, möglichst bis zum Rentenalter“, so Hans-Heinrich Röh.

Insgesamt sind 33 von 55 Mitarbeitern länger als 10 Jahre im Betrieb tätig.

10 – 14 Jahre Betriebszugehörigkeit:

Nils Petersen (10) / Dirk Hansen (11) / Ines Höpner (11) / Georg Schmuck-Kuhnert (11) / Stefan Alexander (12) / Ute Röh (14)

15 – 24 Jahre Betriebszugehörigkeit:

Reinhard Kämmerer (15) / Peter-Harald Bade (16) / Jan-Marten Thordsen (16) / Sönke Röh (17) / Björn Petersen (18) / Mario Thomsen (18) / Antje Christiansen (19) / Andrea Nagel (19) / Doris Reinke (19) / Gerd Berndsen (20) / Beate Schäfer (20) / Mike Schrenk (21) / Günter Alexander (21) / Regina Brodersen (21) / Torsten Nagel (21) / Thorben Jürgensen (22) / Wolfgang Feil (24)

25 – 55 Jahre Betriebszugehörigkeit:

Sabine Carstensen (25) / Hans-Werner Fries (27) / Hans-Heinrich Goos (29) / Reinhardt Kloch (29) / Heino Röh (29) / Claus-Peter Lorenzen (30) / Martin Jaspersen (37) / Helmut Reinke (37) / Erich Petersen (39) / Hans-Heinrich Röh (53)



von links: Stefan Alexander (12), Torsten Nagel (21), Sabine Carstensen (25), Hans-Heinrich Röh (53), Heino Röh (29), Helmut Reinke (37) Hans-Heinrich Goos (29), Torben Jürgensen (22), Doris Reinke (19), Erich Petersen (39), Martin Jaspersen (37), Ute Röh (14), Andrea Nagel (19), Regina Brodersen (21), Sönke Röh (17)

Ausbildung zum Disco Fox-Trainerassistenten

Der Landestanzsportverband Schleswig-Holstein (TSH) führte in der Zeit vom 26.07.09 bis zum 31.07.09 eine Ausbildung zum Trainerassistenten Disco Fox durch.

Die Planung und Organisation dieser Ausbildung wurde durch Tanzschule „Das Team, Eggebek, angeregt und durchgeführt, deren Trainer natürlich auch teilnahmen!

Mit Beginn des Jahres traten neue Regularien für die Neuausbildung zum Trainerassistenten in Kraft. Der TSH führte als zweiter nördlicher Landesverband



die Neuausbildung für den/die Trainerassistent/in Discofox nach den neuen Bestimmungen durch. 17 Teilnehmer aus 5 Bundesländern fanden sich Ende Juli in Tarp ein, um den einwöchigen! fachlichen Teil der Neuausbildung zu absolvieren. Aus unserer Region nahmen lediglich Nadine König-Hauptthoff, Jan u. Stefanie Praedel sowie Holger Schröder aus Schleswig teil und führen die Disco Fox-Kurse nach dem neuen einheitlichen Konzept durch. Gemäß Ausschreibung und Lehrungsplan waren 50 fachliche Lehreinheiten zu absolvieren.

Als Lehrgangsleiter fungierte Jan Praedel (TSH).

Der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Gruppe während der Ausbildung war sensationell! Mehrere lehrgangsbegleitende Erfolgskontrollen sowie Hausaufgaben bereiten die Teilnehmer jetzt auf die Prüfung vor, die am 26.09.09 ebenfalls in Tarp stattfinden wird.

Die Abschlussprüfung wird aus einem schriftlichen Teil sowie einer Lehrprobe bestehen. Wir drücken allen Teilnehmern für die Prüfung die Daumen!!!

Matthias Feyeraabend

Meisterbetrieb Feyeraabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de

sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt. Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr:

Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig. Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung:

Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Neu: Schach - Kurs 200.1

Dies ist ein erster Versuch, dieses unterhaltsame und denkfördernde Spiel an unserer VHS zu etablierend. Teilnehmer die Schach erlernen möchten sind genauso willkommen wie Spieler, die neue Spielpartner kennenlernen möchten. Eine Tasse Kaffee/Tee steht bereit.

Mo 14.09.2009, 19:00 - 19:30 Uhr

5 Termine 10 € (Sonderpreis) Dr. Herbert Murbach

Malen mit Spaß - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei.

Ein Kreativ-Kurs für alle die wieder oder malen möchten.

Dieser Kurs macht Spaß und Mut.

Mi 09.09.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

10 Termine 52 € Elke Schulz-Obermaier

Gestalten mit Ton - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbaugeramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet.

Mo 02.11.2009, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 39 € Hannelore Siemen

Gedächtnistraining (geistig fit und aktiv bleiben) -

Kurs 300.1

Wir machen abwechslungsreiche Übungen und fördern so Konzentration, Merkfähigkeit und unser Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis.

Bürgerhaus, Di 08.09.2009, 10:30 - 11:30 Uhr

10 Termine 28 € Gabriela Heybrock

Autogenes Training - Kurs 310.1

Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit sind Voraussetzungen für den Erfolg des autogenen Trainings. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen. Mo 02.11.2009, 19:40 - 21:10 Uhr

7 Termine 27,30 € Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Entspannungsübungen nach JACOBSEN

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen. Mo 02.11.2009, 18:00 - 19:30 Uhr

7 Termine 27,30 € Jutta Arendt

Dänisch für Anfänger - Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache. Mo 07.09.2009, 19:00 - 20:00 Uhr

15 Termine 41 € Anne Petersen

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.2

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben. Mo 07.09.2009, 19:00 - 20:00 Uhr

15 Termine 41 € Christiane Petersen

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 403.3

Sa 19.09.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine

Kerem Bewarder

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 403.4

Sa 31.10.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine

Kerem Bewarder

Dänisch mit geringen Vorkenntnissen (Crash-Kurs) - Kurs 403.5

Für alle Teilnehmer die den Anfängerkurs mit Erfolg abgeschlossen haben. Sa 21.11.2009, 9:30 - 16:30 Uhr

2 Termine 38,90 € Kerem Bewarder

Plattdeutsch - Kurs 405.1

Wir snackt Plattdütsch lesen und vertelln (feste Gruppe)

Bürgerhaus Di 06.10.2009, 19:30 - 21:00 Uhr

5 Termine 19,50 € Karin Steinweller

Englisch für Senioren - Fortgeschrittene (feste Gruppe) - Kurs 406.1

Bürgerhaus Mo 07.09.2009, 9:30 - 11:00 Uhr

10 Termine 39 € Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit ger. Vorkenntnissen - Kurs 406.2

Bürgerhaus Mo 07.09.2009, 11:10 - 12:10 Uhr

10 Termine 28,50 € Gabriela Heybrock

Englisch für Fortgeschrittene - Kurs 406.3

Für Teilnehmer mit Kenntnissen

Mi 16.09.2009, 18:45 - 19:45 Uhr

10 Termine 28,50 € Gabriela Heybrock

Französisch für Anfänger - Kurs 408.1

Mo 21.09.2009, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 41,00 € Astrid Batt-Pontoppidan

Französisch für den Urlaub - Kurs 408.2

Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse bzw. mit geringen Vorkenntnissen. Do 24.09.2009, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 41,00 €

Astrid Batt-Pontoppidan

Spanisch für Anfänger - Kurs 422.1

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse und Touristen.

Mo 14.09.2009, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 39,00 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs 422.2

Do 17.09.2009, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 39,00 € Alexandra Christensen

Internet für Einsteiger - Kurs 512.2

Mo 09.11.2009, 19:35 - 21:00 Uhr

2 Termine 13,50 € Wolfgang Spiller

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs 510.1

Grundlagen der Textverarbeitung und praktische Übungen. Mi 28.10.2009, 19:35 - 21:45 Uhr

8 Termine 45,10 € Dr. Herbert Murbach

Power Point - Kurs 516.3

Sa 05.12.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

2 Termine 35,50 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 12.09.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Aufbau) - Kurs 516.5

Sa 31.10.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Text und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 07.11.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Shell Heizöl

...jetzt schwefelarm ohne Aufpreis!

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1

Ob Studium, im Beruf oder privat - ohne PC geht nichts mehr. Aber kaum jemand kann die Tastatur mit zehn Fingern blind bedienen. In der Kursgebühr sind für das Begleit-Lernheft 23 € enthalten.

Sa 21.11.2009, 18:30 - 20:30 Uhr

2 Termine 55,30 € Hannelore Schneiderei

Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Personen, die in das Thema Buchführung völlig neu oder erneut einsteigen wollen.

Do 24.09.2009, 18:30 - 21:30 Uhr

10 Termine 78 € Dirk Döhren

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger) - Kurs 600.1

EDV-Raum Mi 09.09.2009, 17:50 - 19:20 Uhr

15 Termine 58,50 € Hannelore Schneiderei

Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbau) - Kurs 600.2

Für alle die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben. Do 10.09.2009, 17:50 - 19:20 Uhr

15 Termine 58,50 € Hannelore Schneiderei

Alphabetisierung - Kurs 670.1

Mo 14.09.2009, 18:10 - 19:40 Uhr

10 Termine 35 € (gefördert durch die EU)

Elisabeth Rosner

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Mini-Gruppen -> Maxi-Erfolg

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

jetzt wieder Kurse in

Eggebek

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau & -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

M ontag 08:00 - 12:00
D ienstag 09:00 - 18:00
M ittwoch geschlossen
D onnerstag 08:00 - 12:00
F reitag 09:00 - 18:00
S amstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt

Tel.: 04603 - 964205

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im September 2009

Unser aktualisiertes Programmheft liegt nun wieder bei den Banken und Sparkassen sowie im Einzelhandel zur kostenlosen Mitnahme für Sie aus. Wir freuen uns auf Sie!

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch. **0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)**

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Ausstellung - wechselnde Künstler

In die laufenden Kurse Rückbildung, Geburtsvorbereitung, Fit in den Tag, die Spielstuben am Freitag, den Mini-Club am Dienstag, PEKiP am Donnerstag (11.00 – 12.30 Uhr) und die Selbsthilfegruppen können Sie derzeit direkt einsteigen. Hier sind Plätze frei!

Bitte beachten Sie folgende Veranstaltungs- und Terminankündigungen:

Abnehmen in Tarp: findet statt am 20.09.09

English for Kids: weiter geht es am 07.09.09

Yoga für Erwachsene: geht bei H. Hansen am 14. bzw. 16.09.09, bei C. Hansen am 07. bzw. 10.09.09 zu den bekannten Zeiten weiter

Liedbegleitung auf der Gitarre und Melody Chimes

Choir: Kurse von Daniela Juhász und Nienke Winter laufen am 11.09.09 weiter. Bitte achtet auf die Hinweisschilder an diesem Tag und den Hinweis zum Wahlwochenende unten.

Bodyforming 15.09.09: Gymnastik für Figur, Haltung & Beweglichkeit, 10x, 17.45 – 18.45 Uhr, 32,- Euro
Für alle anderen laufenden Kurse geht es direkt ab dem 1. September weiter, sofern zwischen Teilnehmern und Leitung nicht abweichendes vereinbart wurde.

Weltkindertag am 25.09.09

Wir freuen uns auf euch und sehen uns vor oder in der Halle bei Spiel & Spaß!

Wahlwochenende 27.09.09:

Am 25.09.09 müssen die Gitarrenkurse am Nachmittag wegen der Bundestags- und der vorgezogenen Landtagswahl ausfallen. Das Abschlusskolloquium zur Tagesmütterausbildung am Freitag findet statt!

Gastveranstaltungen:

Fielmann-Eulencup: Vom 04. bis zum 06. September beherbergen wir wieder einige Gästemannschaften des Fielmann-Eulencups.

Unsere Kunstausstellung ist an diesem Wochenende nicht zu besichtigen, die Vormittagskurse am Freitag finden wie gewohnt statt, die Gitarrenkurse am Nachmittag müssen ausfallen, die Tagesmütterausbildung findet an beiden Tagen in der „Küche“ statt.

Ortskulturring Oeversee-Sankelmark e. V.

Kursangebote September 2009

DÄNISCH für Fortgeschrittene

Ab dem 07.09. wieder Dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr in der Schule, Oeversee. Leitung: Lasse Hansen, Eggebek
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75
10 Abende 30,- €

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 18.30 – 20.00 Uhr Grundschule Oeversee
Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13. 4 Abende 20,- €

BAUCHTANZ für Frauen mit Vorkenntnissen
Mittwoch, 09.09. um 18.00 – 19.15 Uhr, Schulsporthalle in Oeversee. Leitung: Silke Groß, Kollerup

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475
10 Abende 37,50 €

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf: Herz-Kreislauftraining - Muskelkräftigung, Muskeldehnung - Atem- und Entspannungsübungen
Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr Eekboomhalle Oeversee
Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13
5 Vormittage 20,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 – 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee
Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/937232.
10 Abende 30,- €

Neu:

MINI-BACK- UND BASTELCLUB für 3-6-jährige Kinder

mit oder ohne Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee
Mittwoch, 23.09. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1 Nachmittag 4,- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 02.09. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 09.09. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1 Nachmittag 4,- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 29.09. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 30.09. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10

1 Nachmittag 4,- €



Kettensägen für den professionellen Einsatz!

Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.



24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN



Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen

24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

www.treenetaler.de



Getränke-Heimdienst
04638-332



Gemeinde Tarp

Goldene Hochzeit beim Ehepaar Fischer



Das Ehepaar Fischer feierte am 8. August 2009 das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

1958 lernten sie sich in Kiel kennen. Brigitte war Friseurin und Horst war bei der Marine in Kiel-Holtenau stationiert. 1959 wurde geheiratet. Die Hochzeit fand in der Kirche zu Süderau statt. Über eine eigene Wohnung verfügten sie noch nicht. Bei den Schwiegereltern von Horst, in Sichtwende, wohnte man auf engstem Raum.

Erst eine Dienstwohnung in Glückstadt löste das Wohnungsproblem. Drei Kinder im Abstand von zwei Jahren vervollständigten die Familie.

1965 wurde Horst nach Tarp versetzt und sie bekamen auch bald eine Wohnung in der Johannsburger Straße. 1971 zog dann die ganze Familie in das eigene Heim, Holm 2, ein.

Durch die vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten wurde die Familie Fischer schnell in Tarp bekannt.

1990 ging Horst in den Ruhestand. Brigitte war 23 Jahre im Einwohnermeldeamt tätig, bevor auch sie 2000 in den Ruhestand ging.

Die sechs Enkelkinder und das Reisen mit dem Motorrad erfüllt seit Langen die zur Verfügung stehende Zeit.

Der Holm wurde oft wegen seiner guten Nachbarschaft, beneidet.

Familie Fischer ist federführend bei den Kohl- und Pinkeltouren sowie den Holmfesten. Sie hoffen, dass sie noch viele Jahre für die Gemeinschaft wirken können.

Das Jubelpaar bedankt sich auf diesem Wege bei den Kindern, Nachbarn, Pastor Neitzel, den Tarper Singkreis und der Freiwilligen Feuerwehr Tarp für die hervorragende Gestaltung des Festes.



Hamburg Miniaturwunderland...

Immer wieder spannend dieser Ausflug. Am Montag den 20.07.2009 pünktlich zum Ferienbeginn starteten wir wieder unsere jährliche Tour nach Hamburg ins Wunderland.

Morgens um 10:00 Uhr sammelten sich alle angemeldeten Kinder am Tarper Bahnhof. Morgendliche Aufregung war zu spüren, hauptsächlich bei denen, die das erste Mal mit uns einen Ferientag verbringen wollten. Doch nachdem viele wissen wollten, wie nun alles abläuft, kam auch schon pünktlich die Bahn. Los ging es...jetzt hieß es wieder viele gemeinsame Plätze im Zug zu ergattern, um die kleine Gemeinschaft zusammenzuhalten. Na ja klein, ist untertrieben. 19 Kinder, die voller Erwartungen stecken, sind ja schon eine große Gemeinschaft. Alles lief glatt und im Nu, waren wir auch schon in Hamburg. Dort hieß es erstmal sich bei Mc Donalds stärken. Weiter ging es im Gänsemarsch vom Bahnhof in die Speicherstadt. Endlich angekommen, wusste nun auch jeder, der gefragt hatte wie weit es noch ist, wie weit es ist. Schnell alle Formalitäten beim Eintritt erledigt, ging es schnurstracks in die „weite Miniaturwelt“. Innerhalb von 2,5 Stunden eine Reise durch Deutschland, Österreich, Amerika, Skandinavien und die Schweiz zu machen, ist sehr spannend. In der Schweiz (übrigens neu fertig gestellt) kann man einen Skiunfall sowie einen Schneemann auf

dem Toilettenhäuschen, dazu alle Abfahrtspisten sehen, und wir sind uns nicht ganz sicher, aber wir glauben auch FKK-Skifahrer gesehen zu haben. Und in Skandinavien war eindeutig Pippi Langstrumpf, das haben wir am gepunkteten Pferd erkannt. Doch in welchem Land das Wattauto stand und die Mumie zu finden war, wissen wir auch

4 Jahre entspannt mit der Ford Flatrate

0% Finanzierung



Jetzt einsteigen – mit der Ford Flatrate! Freuen Sie sich auf Sicherheit, Komfort, Agilität und puren Fahrspaß mit dem neuen Ford Fiesta!

Und profitieren Sie von dem umfangreichen Leistungspaket des aktuellen Ford Flatrate-Angebots:

- 0 € Anzahlung
- 0 € Wartungskosten
- **0,00 %** effekt. Jahreszins
- 4 Jahre lang

Fragen Sie uns!

Ford

VERTRAGSWERKSTATT

Görrissen

Industriestraße 1 · Tarp · Tel. 0 46 38 - 8 95 20

Bernd Carstensen

50 Jahre

Fleischerfachgeschäft

Tarp, Dorfstraße
Tel. 046 38-4 51

Schlemmerplatte „EXCLUSIV“

auf gebuttertem Brot liebevoll gelegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person

Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten
Mett * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschnitten
Schwarzgeräuchertes * Käse * Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € **8,90**

mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,90
mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

vom Fachmann

nicht mehr so genau. Und wissen sie auch warum nicht? Die Zeit war wieder mal zu kurz, um alles in sich aufnehmen zu können. Und zu guter Letzt ist man ja auch mit dem Staunen beschäftigt. Alle diese Dinge detailgetreu in Miniatur zu erleben. Was für eine enorme Leistung dieser Menschen, die seit dem Jahre 2000 daran bauen und es sich zum Ziel gemacht haben, es unendlich weiter auszubauen, vielleicht bis zu den Fidschi-Inseln. Wer weiß. Über technische Daten möchten wir nicht berichten, denn auch sie lieber Leser, können einfach mal dieser Miniaturwunderwelt einen Besuch abstatten. Sie werden begeistert sein. Und nun wieder quer durch Hamburg, ab zum Bahnhof und alle wohlbehalten nach Hause bringen. Hat alles toll geklappt, keine besonderen Vorkommnisse, nette artige Kinder! Machen wir nächstes Jahr wieder. Euer „Fritz-Team“

Gemeinde Tarp

Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger

Die Gemeinde Tarp ruft alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Vorstände der Vereine und Verbände auf, Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Ehrung vorzuschlagen, die sich in besonders herausragender Weise aktiv um die Gemeinschaft unserer Gemeinde verdient gemacht haben (je ein Vorschlag eines Vereines/Verbandes).

Die Vorschläge und Begründungen zur Ehrung bitten wir bis zum 31.10.2009 bei der Gemeinde abzugeben.

Brunhilde Eberle
Bürgermeisterin

Jubiläum

Am 01. August 2009 konnte der Leiter des gemeindlichen Bauhofes, Herr Heino Thomsen, sein 30-jähriges Betriebsjubiläum begehen.

Nach seiner Ausbildung zum Gärtner und einigen Jahren Berufserfahrung wurde Herr Thomsen zum 01. 08. 1979 bei der Gemeinde Tarp eingestellt.

Von 1979 bis Ende 1997 war Herr Thomsen für den Schulverband Tarp-Jerrishoe tätig. Seit Januar 1998 arbeitet er auf dem gemeindlichen Bauhof und wurde dort zum 01. Juli 1998 als Vorarbeiter eingesetzt.



Die Bürgermeisterin gratuliert Herrn Thomsen zum Betriebsjubiläum

Am 25. September ist wieder Weltkindertag in Tarp

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft Weltkindertag im Auftrag der Gemeinde Tarp wieder ein großes Spiel- und Spaßfest zum Internationalen Weltkindertag.

Beginnen wird die Veranstaltung um 15:00 Uhr vor den Treenehallen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Treenehalle II statt.

Die Arbeitsgemeinschaft Weltkindertag hat auch in diesem Jahr aus den eigenen Reihen ein großes Spiel- und Mitmachfest organisiert, das von einem Kulturprogramm eingerahmt wird. Das Kulturprogramm wird dem Motto des Weltkindertags getreu, von Kindern aus den beteiligten Vereinen und Schulen, bestritten.

Um die Veranstaltung unter ein Rahmenthema zu stellen und damit ein einheitliches Erscheinungsbild zu erreichen, hat die Arbeitsgemeinschaft sich entschlossen, den diesjährigen Weltkindertag unter das Motto „Kinder dieser Welt“ zu stellen.

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



Liebe Landfrauen,

diesen Monat geht es um das Thema Gesundheit.

Am Mittwoch, 09.09.09 treffen wir uns um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Tarp zum Thema:

„Alles klar im Darm.....!? Vorsorge und Therapie“.

Referentin: Frau Storrer-Mantzel; wir beteiligen uns damit an der Gesundheitsaktion des Landesverbandes der Landfrauen.

Unsere diesjährige Spendenannahme

für die Landfrauentombola beim Erntemarkt in Tarp findet am 26.09.09 in der Zeit von 9.30 – 11.30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp statt. Wir freuen uns wieder auf schöne Spenden, um den Tarper Bürgern eine tolle Tombola zu bieten.

2. Aufruf für unsere Musical-Fahrt im Januar 2010 nach Hamburg.

Wir haben noch einige Plätze frei für die 3 Musicals: „Ich war noch niemals in New York“, „König der Löwen“ oder „Tarzan“.

Wir werden die Sonntag-Nachmittag Vorstellung besuchen, Termin ist der 17. Januar 2010, Vorstellung um 14.00 Uhr (Abfahrt 11.00 Uhr).

Es werden alle drei Vorstellungen angefahren, jede kann ihr Lieblingsmusical buchen.

Die Kosten betragen je nach Musical und Preiskategorie 89,00 Euro bis 119,00 Euro (Eintritt und Busfahrt).

Bitte bis 15. Sept. bei Barbara Tel 04638-898565 melden, wer Interesse hat, da wir rechtzeitig buchen müssen. Gäste und Ehepartner sind uns herzlich willkommen.

Vorankündigung für den Oktober:

Unsere Abendwanderung startet am 07.10.09 um 18.00 Uhr am Schwimmbad in Tarp.

Im Anschluss wollen wir gemeinsam Abendbrot essen und bitten deshalb um verbindliche Anmeldung ab 15.09.09 bei Barbara

Tel 04638-898565.

Es grüßt herzlich der Vorstand



Rekordverdächtige Königskerze

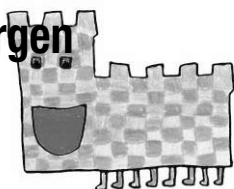
Seit 1982 wohnen Dorothea und Norbert Schön im Treenering 21 in Tarp in ihrem Reihenhauses. Alle Jahre wachsen Blumen im Garten, die Erde ist fruchtbar und Sonne gibt es auf der südlichen Hanglage mit Blick zur Treene satt. In diesem Jahr schlägt eine Königskerze alle Rekorde. Sie ist mittlerweile 3,76 Meter hoch. In allen Blumenbeschreibungen ist zu lesen: „Die zweijährige üppig blühende Pflanze kann eine maximale Höhe von drei Metern erreichen“. Hat damit die Königskerze, lateinisch „Verbascum“, aus dem Garten der Fami-



lie Schön einen neuen Rekord erzielt?

Seit vielen Jahren wächst, blüht und vermehren sich die zweijährigen Königskerzen im Garten am Treenering. Bisher erreichten sie maximal 1,80 Meter, eine normale Höhe. Seit Juni beobachtet und misst Norbert Schön seine Lieblingspflanze. „Im Juni und Juli wuchs sie täglich sieben Zentimeter“, hat er notiert. Es liegt keinesfalls an einer speziellen Düngung, sie wächst „einfach nur so“. Die 32 Blüten dolden, normal sind vier bis 10, werfen nun an jedem Tag unendlich viele Blüten ab, die sich schnell aus dem kräftigen behaarten Stamm wieder neu bilden. Trotzdem wird es mit der Pracht bald vorbei sein, denn laut Gartenbuch blüht sie von Juli bis September. An zahlreichen Stellen im Garten sind jedoch schon wieder Ableger im Kommen, so dass Dorothea und Norbert Schön gespannt sind, was die Blütenpracht im nächsten Jahr bringt.

Schutzburgen in Tarp



WIR HELFEN DIR!

1. ADS Kindergarten
2. Amt Oeversee
3. Arztpraxis Gründemann/Silberbach
4. AXA Versicherung
5. Come in Shop
6. CURA Pflegezentrum
7. Dänische Schule
8. Dänischer Kindergarten
9. Debeka Versichern * Bausparen
10. Edeka Markt Boehme
11. Elektrotechnik Lohf
12. Elektro Rosacker
13. Ev. Kindergarten Clausenplatz
14. Ev. Kindergarten Pastoratsweg
15. Farbenfachgeschäft Möller

16. Freizeitbad
17. Gärtnerei Diercks
18. Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland
19. Gemeinschaftspraxis Pohl/Westphal
20. Hörgeräte Sager
21. Jugendfreizeitheim
22. Kosmetikstudio Angeliqne
23. Mühlenhof Apotheke
24. Nord-Ostsee Sparkasse
25. Physiotherapie Schütte
26. Polizei-Zentralstation
27. Ristorante Italia
28. Schlachtereie Carstensen
29. Schleswiger Versicherung
30. Schulzentrum
31. Spielothek
32. Star Tankstelle
33. Steuerbüro Petersen & Ketelsen
34. Uhlen-Apotheke
35. VR Bank Flensburg-Schleswig eG
36. Waldkindergarten
37. Wüstenrot Bausparkasse AG

Hinweis: Es besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit, dem Projekt als Schutzborg-Partner beizutreten. Mehr Infos finden Sie auch unter www.schutzborg.net.

Fahrradtour des Tanzclub Tarp

Es ist Sommer und es ist Brauch,
da sattelt man die Radeln auch.
Beim TCT ist die Freude groß,

es geht mal wieder mit dem Fahrrad los.

Mit dem Auto, den Esel huckepack,
wurden wir zum Start nach Krusau gebracht.
Vom Parkplatz sind wir neugierig gestartet,
was uns wohl bei unseren Nachbarn in Dänemark erwartet.

Die Hügel rauf, die Hügel runter,
sehr abwechslungsreich war diese Tour,
die Landschaft ist eine Augenweide pur.

Historische Grenzsteine am Wegesrand entdeckt,
haben das Interesse an der Geschichte unserer Län-
der geweckt.

Nach so vielen Eindrücken, da braucht man eine
Stärkung.

Unsere fleißigen Helfer hatten zur rechten Zeit
das Kaffee- und Kuchenbuffet bereit.

Gut gestärkt, so ging es weiter, doch rasant,
denn am Himmel zeigte sich eine Regenwand.
Kaum ausgedacht, da kam's auch schon dicke,
drum verkürzten wir auch schnell die Strecke.

Das Ziel vor Augen, das war klar,
wo es schön warm und trocken war.

Kupfermühlennuseum war unser Ziel,
wir wurden sehr herzlich begrüßt und erfuhren recht
viel.

Der ganze Ort, er gibt was her,
was daraus gemacht wurde, da staunten wir sehr.

Der Wissensdurst wurde gestillt,
und im Anschluss gemütlich gegrillt.

Gut gefüllt mit Fleisch und Wurst,
gab es auch was gegen den Durst.

Dem Festausschuss und allen Helfern,
die zu diesem schönen Tag beigetragen,
wollen wir von ganzem Herzen „Danke sagen“ !

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Nachlese Bücherflohmarkt

Von den Einnahmen unseres
Frühjahrs-Bücher-
flohmarkts haben wir in Absprache
mit der Bücherei hauptsächlich den DVD- & CD-
Bestand für Kinder & Jugendliche aufgestockt:

- Der kleine Eisbär DVD
- Urmel voll in Fahrt DVD
- Dr. Brumm DVD
- Happy feet DVD
- Horton hört ein Hu ! DVD
- Charlie & Louise DVD
- Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer 4
DVDs
- Jim Knopf und die Wilde 13 4 DVDs
- Die drei ??? div. CDs
- Fluch der Karibik Teil 1 – 3 CDs
- Der letzte Mohikaner CD
- Oliver Twist CD
- Der Seewolf CD
- Tom Sawyer CD
- Burghardt Wegner „Grünschnabel“ div. CDs
- Rolf und seine Freunde im Kindergarten CD
- Die Reisemaus in Hamburg CD
- Die Reisemaus geht campen CD
- Die Reisemaus in Deutschland CD



Für Erwachsene wurden folgende DVDs erworben:
Sieben Leben DVD
Der Klang des Herzens DVD
Wolfsblut DVD
Blood Diamond DVD
Der Rote Baron DVD
Zurück im Sommer DVD
Van Helsing DVD
Wir danken allen Spendern & Käufern!!!

Bilderbuchkino

Weiterhin bieten die Tarper Buchstützen unterstützt
von der Vorlesepatin Ellen Falkenberg jeden ersten
Donnerstag im Monat eine Vorlesestunde für Kin-
der von 4 bis 7 Jahren an. Am 3. September soll
diese Lesung nun erstmals als Bilderbuchkino er-
folgen, d.h. die Bilderbuchseiten werden für alle
gut sichtbar mittels Diaprojektor auf die Leinwand
projiziert. Die Lesung ist wie immer anmelde- und
kostenfrei!!!

Wir freuen uns auf viele kleine Lauschhören am
Donnerstag, den 3. September um 15 Uhr in der
schönen Bücherei!!!



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien:

Romane:

- Haahtela, Joel: Sehnsucht nach Elena (Liebe)
- Köste-Lösche: Die letzte Tide (Krimi)
- Reichardt, Marcus: Das Siegel der Finsternis (Fan-
tasy)
- Weiß, Sabine: Das Kabinett der Wachsmalerin –
Madame Tudsaud/2 (Historisches)
- Stella Blómkvist: Das letzte Treffen (Krimi)

Medien:

- Twilight (DVD)
- Der seltsame Fall des Benjamin Button (DVD)
- Marley & Ich (DVD)
- The dome vol. 50 (CD)
- Bravo-Hits 65 (CD)

Sachbücher:

- Mein erstes Terrarium zu Haus (Bio 1030)
- Köstliche Marmeladen, Gelees & Co. (HW 335)
- Berben, Iris: Frauen bewegen die Welt (Biogra-
phie)

Kinder- und Jugendbücher:

- Fritsche, Olaf: Wüstenmatrosen (ab 14 Jahre)
- Lake, A.J.: Feuerkreis/3 (Chroniken der Dunkel-
heit) 11-13 Jahre
- Neff, Henry A.: Astaroths Angriff/2 (Schule der
Magier) 11-13 Jahre
- Nahrgang, Frauke: Verpasste Chance/11 (Teufelski-
cker) 9-10 Jahre
- Drafunkel, der kleine Drache (6-8 Jahre)
- Schokolade am Meer/Vorlesegeschichten (6-8 Jah-
re)
- Alles Rabenstark! (Bilderbuch)

Samstags Babyschwimmen

Babyschwimmen / Kleinkinderschwimmen

Schwimmkurse für Kinder

Info Udo Schütte

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

**Jetzt anmelden
für Herbstkurse**

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von

Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche



Der Seniorenbeirat

Bus-Abfahrtszeiten und Orte am 09. Sep. 2009 für die Fahrt auf dem Nord-Ostsee-Kanal

12.20 Uhr Tarp, Walter Saxen Str. 3-5
 12.23 Uhr Tarp, Stapelholmer Weg BlumenDiercks
 12.25 Uhr Tarp, NOSPA
 12.30 Uhr Tornschauser Str., Ecke Kastanienallee
 12.33 Uhr Tornschauser Str. Ecke Buchenhain
 12.35 Uhr Tornschauser Str, Amt
 12.38 Uhr Wanderuper Str, Seniorenresidenz
 12.43 Uhr Tarp, Stöberdeel
 12.45 Uhr Tarp, Hochhaus
 Diese Abfahrtszeiten gelten nur für die angemeldeten Teilnehmer!!!

SoVD
 Sozialverband Deutschland Ortsverband
 Tarp-Jerrishoe

Verspielen

Am Freitag, den 09. Okt. 2009 findet wieder unser öffentliches Verspielen statt.

Ort: Landgasthaus Tarp

Zeit: Beginn 19.00 Uhr

Wir laden unsere Mitglieder, Familie, Freunde, Gäste und auch Mitglieder unserer Nachbargemeinden recht herzlich ein, mit Freude, Spannung und viel Glück, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Mit herzlichem Gruß

für den Vorstand OV Tarp- Jerrishoe

Hannelore Hoddow, 1. Vorsitzende.

Seniorenzentrum Birkenhof

Veranstaltungen:

Mittwoch, d. 02.09. 15.00 Uhr Bewohnergeburtstagsfeier
 Donnerstag, d. 03.09. 15.00 Uhr Malen mit Frau Stolzenburg
 Montag, d. 07.09. ab 15.45 Uhr Clown Hannes ist im Haus unterwegs
 Mittwoch, d. 09.09. 15.00 Uhr Auftritt des Schlaggerchors „Die Herbstzeitlosen“
 Mittwoch, d. 16.09. 16.00 Uhr Andacht mit Pastor von Fleischbein
 Donnerstag, d. 17.09. 15.00 Uhr Malen mit Frau Stolzenburg
 Montag, d. 21.09. ab 15.45 Uhr Clown Hannes ist im Haus unterwegs
 Donnerstag, d. 24.09. 15.00 Uhr Modenschau der Firma Marleens Moden
 Zu allen Aktivitäten laden wir herzlich ein.
 Der Angehörigenabend findet im September am 17.09. ab 18.30 Uhr statt.

Werbung gibt's
 an jeder Ecke.
 Blut nicht.



**SPENDE
 BLUT**
 BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Dauerausverkauf in der Kleiderstube!

Alles supergünstig!

Die letzten Wochen unserer Kleiderstube brechen an. Damit läuft auch der Dauerausverkauf. Alle Artikel kosten bis zur endgültigen Schließung nur 1 Euro. Kleinteile werden sogar noch günstiger angeboten. Sie können uns jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 (neben Schlecker) finden.

Gymnastikgruppen

Die Gymnastikgruppen treffen sich nach den Sommerferien wieder:

DRK Aufbaugymnastik am 27. 08. um 9.30 Uhr im Wiesengrund

Gymnastik für Osteoporose-Betroffene am 27. 08. um 17 Uhr im Wiesengrund

Gymnastik für Frauen am 01. 09. um 17 Uhr in der kleinen Turnhalle, Schulstraße

Gymnastik für Männer am 01. 09. um 18 Uhr in der kleinen Turnhalle, Schulstraße

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich nach den Sommerferien wieder am Mittwoch, den 9. September im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).



Gemeinde Oeversee

250 Jahre Pastorat Oeversee

Mit einem festlichen Gottesdienst im Garten des Pastorat Oeversee feierte die Kirchengemeinde das 250-jährige Bestehen des, wie Pastor Klaus Herrmann es nannte, „nicht nur eines der ältesten Gebäude in Oeversee, sondern es ist auch eines der schönsten Häuser hier weit und breit“. „Obwohl 500 Jahre jünger als die St. Georg Kirche, komme dem Pastorat in der Gemeinde und in der Öffentlichkeit eine besondere Bedeutung zu“, so der Pastor weiter und machte seine Aussage an der Frage: „Würde mir etwas fehlen, wenn es das Pastorat nicht geben würde?“ fest. „Ich hoffe“, so Klaus Herrmann weiter, „sie beantworten diese Frage, ohne lange überlegen zu müssen, mit einem Ja, es würde etwas fehlen“. Für viele zum Kirchspiel gehörende Gemeindemitglieder ist das Pastorat nicht nur eine Zierde der Gemeinde selbst, sondern es ist auch ein Identifikationssymbol und das bedeutet es eben mehr ist als nur die Wohnstätte des Pastors. „Wenn auch in anderer Weise als unsere ehrwürdige St. Georg Kirche, weist das Pastorat hin auf die Bedeutung der Kirche vor Ort und ist Sinnbild für die Präsenz des Christlichen im gesellschaftlichen Alltag“, so der Pastor in seiner Predigt.

Der Chronik der Gemeinde Oeversee ist zu entneh-

men das das jetzige Pastorat im Jahre 1759 erbaut wurde „nachdem dazu der kleinen und armen Gemeinde eine Kirchenkollekte bewilligt worden war, welche einen Ertrag von 641,55 Mark ergab“. Seine ersten Bewohner waren Pastor Peter Millnitz, er war 1758 in sein Amt eingeführt worden, und Ehefrau Dorothea Sophia. Seitdem haben weitere 18 Pastoren und ihre Familien in diesem Haus gelebt. Pastor Herrmann konnte im Frühjahr 2009 sein 30-jähriges Dienstjubiläum im Pastorat feiern.

Der festliche Gottesdienst, dem etwa 170 Teilnehmer beiwohnten, wurde musikalisch umrahmt vom Blasorchester Uggelharde unter der Leitung von Werner Maertin.

In einem Grußwort überbrachte Bürgermeister Jensen-Hansen die Grüße der politischen Gemeinde Oeversee. „250

Jahre Pastorat Oeversee ist allemal ein Grund zu feiern. Es macht uns stolz, dieses schöne Gebäude hier in Oeversee zu haben. Für die Zukunft wünschen wir ihm, dass jeglicher Schaden von ihm abgewendet werde und es uns so erhalten bleibt, wie es sich heute zeigt“.

„Auch die Freiwillige Feuerwehr Oeversee - Frörup konnte in diesem Jahr ein Jubiläum feiern.

Sie ist 120 alt geworden. Gemessen an den 250 Jahren dieses Gebäudes sind wir noch relativ jung. Seit 30 Jahren leben wir in direkter Nachbarschaft und wir wünschen uns dass dies noch lange so bleibt“, so ihr Wehrführer; Walter König, in seinem Grußwort.



Die Kirchengemeinde Oeversee feierte im Garten des Pastorats

Wanderung um den Sankelmarker See

Auch in diesem Jahr hat sich der Gemischte Chor Oeversee an der Ferien(s)passaktion beteiligt. Am Freitag trafen sich 12 Kinder mit 4 Chorsängerinnen zur Wanderung um den Sankelmarker See. Da kein Regen zu erwarten war, starteten alle fröhlich mit vielen Getränken, Keksen, Naschi und Spielen im Gepäck. Nach mehreren Pausen zur Stärkung und der Teilnahme an einem Naturquiz, gab es tolle Preise. Mit glücklichen Gesichtern wurde dann



die letzte Etappe bis zum Parkplatz fast laufend fortgesetzt. So ging ein schöner Nachmittag zu Ende.

Abenteuer Knivsberg

Der SoVD, Ortsverband Oeversee, hatte sich für die Ferienpass Aktion 2009 etwas Besonderes ausgedacht: einen Besuch des Jugendhof Knivsberg in Dänemark. Der Jugendhof ist die Bildungs-, Begegnungs- und Freizeitstätte der deutschen Minderheit im südlichen Dänemark, ist aber, so heißt es in einem Flyer, für jeden offen, der sich für Land und Leute, Geschichte und Kultur interessiert oder den die Landschaft und die Freizeitmöglichkeiten reizen.

Für die 29 Jugendlichen, Kinder der Grundschule Oeversee und Ferienkinder, standen bei diesem Besuch eindeutig die Freizeitmöglichkeiten im Vordergrund. Insbesondere der Klettergarten der dreierlei Aktivitäten anbot. Niederseilklettern, Kistenklettern und das Hochseilklettern. Alle drei Möglichkeiten wurden von den Kindern ausgiebig genutzt. Die Betreuung während des Kistenkletterns und am Hochseil wurde von ausgebildeten Mitarbeitern des Jugendhofes übernommen, während bei allen anderen Aktivitäten die mitgereisten Betreuer des Ortsverbandes sich angesprochen fühlten. Stapeln die Jungen oder die Mädchen die meisten Kisten übereinander? Wie viele klettern von ihnen auf das Hochseil und überquerten es? Diese Frage hatten sich die Teilnehmer auf der Anreise zum Knivsberg gestellt. Sie lässt sich einfach beantworten. Es waren die Mädchen, die an beiden Geräten mehr Geschick und Mut zeigten und diese Fragen für sich entscheiden konnten. Neben dem Klettern wurde das weitläufige Gelände des Jugendhofes für die Freizeitgestaltung ausgiebig genutzt. Auch die

Möglichkeit sich an weiteren Geräten zu erproben, wurde von den Kindern angenommen. Der Abenteuerplatz war dabei der Dauerbrenner. Für die erforderliche Stärkung der Besucher aus Oeversee hatte die Küche auf dem Knivsberg mit einem Dreigang-Menü gesorgt.

Von einzelnen kritischen Stimmen abgesehen, hat das „Abenteuer Knivsberg“ den meisten Jugendlichen gefallen. „Es war“, so ein Mädchen, „ein wunderschöner Tag, der mir sehr gefallen hat“.

Netzwerk Oeversee

Sind Sie Einwohner der Gemeinde Oeversee?

Die Damen und Herren des Netzwerkes helfen sich nicht nur gegenseitig, sondern möchten auch kurzfristig anderen Menschen ihre Hilfe anbieten, die sich in einer zeitlichen Notsituation befinden. Gernieren Sie sich nicht, um Hilfe zu bitten, wir haben immer ein offenes Ohr für Ihr Anliegen. Nehmen Sie einfach telefonisch Kontakt mit Karin Rossen (04630-337) oder mit Doris Blad (04630-822) auf. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Landfrauenverein Sankelmark



Wattwanderung von Lüttmoorsiel nach Nordstrandischmoor

Nachdem im vergangenen Jahr zwei angekündigte Termine für eine Wattwanderung wegen schlechten Wetters abgesagt wurden, hatten wir in diesem Jahr großes Glück. Am Freitag, den 31. Juli trafen sich bei bestem Wetter die Sankelmarker Landfrauen mit Gästen, darunter 6 Ehemänner, zur Wattwanderung von Lüttmoorsiel nach Nordstrandischmoor. In Fahrgemeinschaften ging es um 13 Uhr ab Bilschau Krug nach Lüttmoorsiel. Am Sammelpunkt fanden sich alle wieder ein: barfuss und in hochgekrempelten bzw. kurzen Hosen. Eine Stunde vor Niedrigwasser - am 31.7. um 14 Uhr - marschierten wir los in Richtung Hallig Nordstrandischmoor, teil über festen Untergrund, aber auch streckenweise durch wadentiefen Schlick. Nach einer guten Stunde hatten alle die Hallig wohlbehalten erreicht und uns erwartete im Hallig-Krog eine leckere Kaffeetafel. Aber nicht eher, bis alle Füße sauber abgespült waren! Während dieser willkommenen Stärkung gab Arnold Rossen uns interessante Informationen zur Hallig.

Diese war bis weit ins 14. Jahrhundert Teil des Festlands. 1362 zerstörte die gewaltige Sturmflut „de grote Manndränke“ weite Teile Nordfrieslands, u.a. auch die Insel Rungholt. Übrig blieb eine große Insel: Strand. 1634 vernichtete eine weitere verheerende Sturmflut in einer Nacht einen Großteil dieser Insel. 6000 der insgesamt 9000 Bewohner kamen ums Leben, von 22 Kirchen wurden 19 zerstört. Nach der Flut waren nur Pellworm, Nordstrand und Nordstrandischmoor übrig geblieben.

Seit 30 Jahren ist die Hallig durch einen Lorendamm mit dem Festland verbunden. Nordstrandischmoor ist 175 ha groß, die 27 Einwohner leben auf 4 Warften. Es gibt eine eigene Schule mit Lehrer, der meist 4 oder 5 Kinder unterrichtet. Im Jahre 1975 wurde die Hallig durch die Schleswig ans Stromnetz angeschlossen. Bei der Verlegung der Stromkabel wurde dann auch gleichzeitig eine provisorische Wasserleitung mit 2" Durchmesser verlegt. Im Zuge des Deichbaus 1987 wurde diese auf 20 cm Durchmesser erweitert.

Durch die Ausführungen von Arnold Rossen verging die Zeit im Nu. Um 16 Uhr machten wir uns rechtzeitig vor dem auflaufenden Wasser auf den Rückweg. Gegen 17.15 Uhr waren wir klar zur Heimfahrt. Ein großes Danke an Karin und Arnold Rossen für die gute Terminplanung, die Vorbereitung und den guten Draht zu Petrus!

Fitnesskurse in Juhlschau

- Wirbelsäulen-Gymnastik
- Nordic-Walking
- Pilates
- Step-Aerobic u.v.m.

TANJA REINKE

staatl. geprüfte Gymnastiklehrerin
Sport- & Bewegungstherapeutin

Anmeldung unter:

Tel. 046 1-50548242 · www.tanja-reinke.de

INFORM
Fitness
Das Wohlfühlstudio



Gesund sein. Fit sein.
In Form sein mit POWER PLATE!

Schnell und effektiv!

Zur Heide 1 ■ 24988 Juhlschau ■ Tel: 0 46 02 - 96 76 26

www.inform-juhlschau.de

Volkstanzgruppe Oeversee feiert Jubiläum

Am 13. September 2009 feiert die Volkstanzgruppe ihr 30-jähriges Bestehen. Ab 15 Uhr findet im Gasthaus Frörup „Salz und Pfeffer“ ein gemütlicher Tanz-nachmittag statt.

Kaffee, Torte, Käsebrod und 80 Plus

Hinter diesem Kürzel verbirgt sich für den SoVD, Ortsverband Oeversee, eine schon traditionelle Aktion, in deren Mittelpunkt ein Teil seiner Mitglieder steht. Um eine Einladung zu dieser Aktion zu erhalten, müssen sie eine besondere Voraussetzung erfüllen. Sie müssen in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag oder einen nachfolgenden feiern, um dabei zu sein.

Das Cafe, in das sie eingeladen werden, wird vom Vorstand ausgesucht und sollte nach Möglichkeit den Gästen weniger oder nicht bekannt sein. Lage und Ambiente werden bei der Suche ebenso berücksichtigt wie die Auswahl an Kaffee, Torte und Käsebrod.

In diesem Jahr hatte man ein entsprechendes Cafe auf der Halbinsel Holnis gefunden. Freier Blick über einen mit Segelbooten gefüllten Hafen, im Hintergrund Dänemark und dazwischen das blaue Wasser der Flensburger Förde.

Für die 19 Teilnehmer des Ortsverbandes war dieser Ausflug schon etwas Besonderes. Viele von ihnen kannten weder das Cafe, noch konnten sie sich an ihren letzten Aufenthalt auf Holnis erinnern. Sie waren zuvor von Mitgliedern des Vorstandes von daheim abgeholt worden und auf unterschiedlichsten Wegen nach Holnis gelangt, um nach Kaffee, Torte und Käsebrod und einem ausgiebigen „Klön“ wieder nach Hause gebracht zu werden.

Zugesichert wurde ihnen zum Schluss, dass die Suche für die Tour 2010 bereits begonnen hat.

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Ortsverband
Oeversee

September

Dienstag, 01. September

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup

Samstag, 26. September

Tagesfahrt zur „Hengstparade nach Redefin“ Abfahrt 06.50 Uhr Marktplatz, 06.55 Uhr Schule, 07.00 Uhr Schlecker. Nur für bereits angemeldete Teilnehmer. Reiseveranstalter: Reisedienst Böck, Schubert

Vorschau Oktober

Dienstag, 06. Oktober

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup

Sonntag, 11. Oktober

Zum Herbstmarkt Hof Hagen und Cismar

Halbtagesfahrt, Klosterbesichtigung Kloster Cismar, Herbstmarkt Hof Hagen, Kaffee trinken

Abfahrt: 12.50 Uhr Schule, 12.55 Uhr Schule, 13.00 Uhr Marktplatz

Mitglieder: 14,00 Euro, Gäste: 17 Euro

Anmeldungen bis zum 1. Oktober an Klaus Brettschneider, Tel. 04630-1024 oder an Bernd Rabe, Tel. 04638-898888

Reiseveranstalter: Reisedienst Böck, Schubert

Mittwoch, 14. Oktober

„Haben Sie schon alles geregelt?“ Öffentlicher Vortrag, kein Eintritt.

Gasthaus Frörup 19.00 Uhr

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig

Stadtweg 49, Tel.: 04621-23567 - Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg

Neu: Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

Dorotheenstraße 22 (St. Franziskus Hospital) Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

VERANSTALTUNGEN

September 2009

- Mi., 05.08. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Grillnachmittag, Gemeindehaus,
Di., 01.09. FC Tarp-Oeversee: Jahreshauptversammlung, Clubheim Eekboom
halle, 19:30
Spiel- und Klönnachmittag 15.00 bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup
Mi., 02.09. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeinde-
haus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehr-
gerätehaus, 19:30
Speeldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
Do., 03.09. Grundschule Oeversee: Einschulung, 9:00Kirche, 10:00 Schule
Netzwerk Oeversee: mtl. Treffen, Gemeindehaus, 18:00
Fr., 04.09. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Ausflug der FF, 19:00
Sa., 05.09. HSG Tarp-Wanderup: Fielmann Eulencup, Eekboomhalle, 8:00
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Kameradschaftsabend,
Gerätehaus, 19:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Schinkenessen, Gasthaus
Frörup, 20:00
So., 06.09. HSG Tarp-Wanderup: Fielmann Eulencup, Eekboomhalle, 8:00
Mo., 07.09. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
Di., 08.09. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag,
Bilschau- Krug, 14:30
Mi., 09.09. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug,
ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene
Landfrauenverein Sankelmark e.V. Fahrt nach Hamburg,
gesonderte Einladung
Mo., 14.09. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, 19:30
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, 19:30
Mi., 16.09. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeinde-
haus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehr-
gerätehaus, 19:30
Do., 17.09. Fahrbücherei:
Bilschau, Siedlung Birkenweg, 09:40 – 09:50
Bilschau, Am Krug 8, 17:00 – 17:20
So., 20.09. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Fahrt ins Blaue,
gesonderte Einladung
Gemischter Chor Oeversee e.V.: Musikalische Abendandacht,
Dietrich Bonhoeffer-Kirche Jarplund, 19:00
Mo., 21.09. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, 19:30
Di., 22.09. Fahrbücherei:
Sankelmark, Petersholm, 09:40 – 09:55
Barderup Nord, 10:00 – 10:15
Barderup, Feuerwehr 10:20 – 10:35
Barderup, Westerreihe 14:55 – 15:10
Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:20 – 15:45
Munkwolstrup, Süderfeld 19 15:50 – 16:10
Juhlschau, Heideweg 4 16:15 – 16:35
Fr., 25.09. TSV Oeversee: Jahreshauptversammlung, Clubheim Eekboom-
halle, 19:30
Sa. 26.09. SoVD, Ortsverband Oeversee
Zur Hengstparade nach Redefin, Ganztagesfahrt
Abfahrt: 06.50 Uhr Am Marktplatz, 06.55 Uhr Schule, 07.00 Uhr
Schlecker
So., 27.09. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Musikalische Abendandacht,
St. Georg Kirche, 19:00
Di., 29.09. Grundschule Oeversee: Herbstmarkt (je nach Stand der Bauarbei-
ten), 10:00 – 12:30
Sept. 09 Landfrauenverein Barderup e.V.: Schifffahrt auf der Förde,
gesonderte Einladung

Mehr Lebensqualität heißt
heute „weniger, langsamer,
bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

—††—
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Blume der Landesgartenschau erfolgreich versteigert

Im Anschluss an seine Lesung versteigerte Matthias Stührwoldt die selbstgeschweißte Blume des Landfrauenvereins

Der Einladung des Landfrauenvereins Sieverstedt zum kulturellen Abend im Rahmen der Sieverstedter Dorfwoche waren zahlreiche Gäste gefolgt.

Mit der Auswahl ihres Gastes Matthias Stührwoldt hatte der LFV eine sehr gute Wahl getroffen. Matthias Stührwoldt, der bekannte Biobauer und Buchautor aus Stolpe, Kreis Plön, verstand es, die Gäste auf amüsante und nachdenkliche Art und Weise zu unterhalten.

In seinen Geschichten beschreibt er das Landleben von früher und heute. War es doch früher überall selbstverständlich, dass die große Zinkbade- wanne am Schlachttag zum Einsatz kam, auch wenn am Wochenende die Kinder darin gebadet hatten.

Oder wer noch nie mit Gummistiefeln im Matsch stecken geblieben war, konnte es sich spätestens bei der Geschichte „Mudder im Modder“ bild- lich sehr gut vorstellen.

Im Anschluss an die Lesung nahm Matthias Stührwoldt als Auktionator die Versteigerung der für die Landes- gartenschau in Schleswig geschweißten Blume in die Hand. Es wurde kräftig mitgesteigert. Zum Schluss erhielt Dierk Petersen aus Stenderup den Zuschlag.

Dank einer großzügigen Spende kam am Ende die stolze Summe von 500,00 Euro zusammen. Der Erlös geht ans Kinderhopitz in Flensburg.

I.Kleeberg-Hansen

Foto rechts: Der glückliche Gewinner Dierk Petersen, die Landfrauen-Vor- sitzende Inke Kleeberg-Hansen, die von den Sieverstedter Landfrauen selbst geschweißte Blume und der Biobauer und Autor Matthias Stührwoldt (v. l.)



Ferianschwimmen wieder ein voller Erfolg!

40 Jungen und Mädchen haben unter Leitung von Torge Hansen und Sina Hasenpusch in den ersten zwei Wochen der Sommerferien mit großem Elan das Schwimmen geübt. Die „Ausbeute“ von acht Seepferdchen, sechs Bronze- und drei Silber-Ju- gendschwimmabzeichen wurde in den folgenden

zwei Wochen Nachschulung mit Peter Sommer- feld noch aufgestockt. Somit wurden insgesamt 24 Schwimmprüfungen erfolgreich abgelegt. Dazu gratulieren wir allen Teilnehmern ganz herzlich! Gleichzeitig danken wir Torge Hansen, Sina Hasen- pusch und Peter Sommerfeld für ihren Einsatz.



Ein nicht minder gro- ßer Dank gilt auch den Wachgängern der nun langsam zu Ende gehen- den Saison 2009, die wir hier im Foto (von links nach rechts) vorstellen möchten: Lis Petersen, Laura Buck, Thore Frank, Lennart Teubler, Chris- tian Arndt, Jeldrik And- resen, Günter Schlink, Cynthia Hansen, Imke Milewsky, Hannah Vor- pahl, Henning Teubler, Rasmus Metzger und Pe- ter Sommerfeld.

Deutsches Rotes Kreuz 
Ortsverein Sieverstedt

Auffrischkurs Erste Hilfe

Der DRK-Ortsverein Sieverstedt bietet im Oktober einen Auffrischkurs für Erste Hilfe mit Markus Diehl an.

Am Dienstag, den 6.10. und Dienstag, den 13.10. jeweils um 19 Uhr trifft man sich im Schulungs- raum der Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup.

Unter anderem ist auch eine Einweisung für den Einsatz des Defibrillators geplant.

Anmeldungen bitte bis zum 22. September bei Ulla Schmidt, Tel. 04603-878, oder Erika Knoll, Tel. 04638-7620.

**Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 15. September 2009**

treene~spiegel

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftsichtdaemmung.de

AUTOHAUS
ROHDE 

Suzuki-Vertragshändler

Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate • Beseitigung von Unfallschäden
Abschleppdienst • eigene Lackierwerkstatt

2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg
Graf-Zeppelin-Straße 1
Tel. 04 61 / 5 05 28 40

24885 Sieverstedt OT Stenderupau
Schleswiger Straße 9
Tel. 0 46 03 / 94 44-0

www.auto-rohde.de

Way of Life!

„Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer“

Ein Bildbericht



Foto links: Am 7. Juli 2009 wurde in der Sporthalle der Schule im Aulal von der Einrad-AG das Stück „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ aufgeführt. Über 300 Zuschauer waren gekommen. Drei Jungen sangen zu Beginn und auch während der Aufführung das bekannte Lummerlandlied und andere selbst komponierte Songs.

Foto rechts: Die Aufführung beginnt mit dem Eintreffen des Postboten, der das Paket mit dem schwarzen Baby Jim Knopf bringt.



In der dritten Szene stellen die Einrad-AG-Kinder überzeugend das quirlige und bunte Leben in einer chinesischen Stadt dar. Trotzdem liegt auch Trauer über der Stadt. Jim Knopf und Lukas erfahren, dass die Kaisertochter Li Si entführt worden ist.



Die Rhythmusgruppe unter der Leitung von Johanna Geißler-Kako begleitete alle neun Szenen mit der Musik von Konstantin Wecker oder selbst komponierten Stücken. Während der Spielhandlung nahmen hier auch die beiden Ansager Platz.



Auf ihrer Wanderung zur gefangen gehaltenen Prinzessin kommen Emma, Lukas und Jim Knopf schließlich in die gefürchtete Drachentstadt. Hier sehen sie, wie kleine Drachen durch Feuerreifen springen, bevor sie die Wohnung von Frau Mahlzeit ausmachen können.



Nach der 9. Szene nahmen die kleinen Künstler und ihre Leiterinnen, die das Stück in monatelanger Arbeit einstudiert hatten, den Applaus mit Freude entgegen. Der Beifall galt aber auch dem Erbauer der Lokomotive Emma und allen Helfern, die mit der Herstellung von Kulissen, Kostümen oder in irgendeiner anderen Weise mit der Aufführung befasst waren.

Volles Programm zum Saison-Abschluss

Wenn das Sieverstedter Schwimmbad am 6. September zum letzten Mal in dieser Saison seine Pforten öffnet, erwartet die Besucher ein buntes Programm. Im Mittelpunkt des traditionellen „Abbadens“ steht der Triathlon der DLRG, zu dem Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen sind.

Zum Saison-Ausklang hat sich aber auch der Freundeskreis etwas ganz besonderes einfallen lassen. Im Anschluss an den sportlichen Wettstreit treten nämlich zwei Ortsbekannte „Amtsträger“ zum sportlichen Kräfteressen gegeneinander an. Gemeinde-Pastor Johannes Ahrens und DLRG-Chef Günter Schlink werden auf den 25-Meter-Wettkampfbahn



nen des Freibades auf einer anspruchsvollen Strecke um den Titel „Swim-Masters of Sieverstedt“ wetteifern.

Bevor jedoch das spektakuläre Kopf-an-Kopf-Rennen gegen 18 Uhr gestartet wird, gehört die ganze Aufmerksamkeit der Jugend. Der Wettbewerb in den Disziplinen Radfahren, Laufen und Schwimmen, wobei das Schwimmbad als Start, Wechselzone und natürlich als Ziel dient, führt zunächst über einen Rundkurs um die Kirche herum. Das Schwimmen bildet schließlich den Abschluss des ohnehin zuschauerfreundlichen Ausdauer-Events.

Anmeldungen ab 14 Uhr bitte direkt im Schwimmbad am Kampfrichter-Wagen. Der erste Start ist für 15 Uhr geplant. Die DLRG weist daraufhin, dass für die Radfahr-Disziplin nur verkehrssichere Fahrräder zugelassen sind. Zudem besteht für alle Teilnehmer Helmpflicht.

Und wer immer noch zögert, die letzte Gelegenheit

für einen Schwimmbad-Besuch zu nutzen, sei geraten – das gewohnte kulinarische Angebot ist an diesem besonderen Tag um Leckereien vom Grill erweitert. Außerdem plant der Freundeskreis noch eine „sehenswerte“ Aktion für den guten Zweck.

„Wir setzen auf gutes Wetter, schließlich erwartet uns ein toller Abschlusstag, zu dem hoffentlich viele

Besucher kommen werden. Mit der Holz-Auktion haben wir die Reihe der Freiluft-Veranstaltungen eröffnet, nun beenden wir sie mit dem traditionellen Abbaden und dem Triathlon. Das sollte sich niemand entgehen lassen“, hofft Volker Metzger vom FFS das Interesse aller Schwimmbad-Freunde geweckt zu haben. Der Eintritt ist frei.

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei: Nächste Ausleihtermine: Freitag, 11. September 2009 + Freitag, 9. Oktober 2009

September:

- 01.09. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend gemeinsam mit den Atemschutzgeräteträgern der Wehr Süderschmedeby – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr
- 01.09. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Versammlung – ATS – 14.30 Uhr
- 01.09. Männerchor Süderschmedeby – 1. Übungsabend nach den Sommerferien – ATS – 20.00 Uhr
- 02.09. Schule im Aulal – Einschulung – Schule im Aulal – vormittags
- 02.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.15 Uhr
- 03.09. Landfrauenverein Sieverstedt – Stand auf der Norla in Rendsburg zur Präsentation der Landfrauenvereine – Norla-Messegelände, Rendsburg – ab 8.00 Uhr
- 06.09. DLRG Sieverstedt – Triathlon-Wettbewerb – Schwimmbad Sieverstedt – 15.00 Uhr
- 06.09. Freundeskreis Freibad Sieverstedt und DLRG Sieverstedt – Abbaden – Schwimmbad Sieverstedt – ab 13.00 Uhr
- 14.09. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
- 15.09. bis 28.09. DRK Sieverstedt – Straßensammlung
- 16.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
- 25.09. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr
- 25.09. bis Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Konfirmandenfreizeit der
- 27.09. neuen Konfirmanden in Norgaardholz – Abfahrtsort: ATS – Abfahrtszeit: NN
- 26.09. FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt, Gruppe Süderschmedeby – Hydrantenpflege Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 9.30 Uhr
- 30.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.15 Uhr

Ende Sept./Anfang Okt. Schule im Aulal – Kondilauf

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

Oktober:

- 03.10. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Laternelaufen – Treffpunkt: Dweracker Wendehammer – Start: 19.30 Uhr (für Jugendfeuerwehr 19.00 Uhr)
- 04.10. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Erntedankgottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

Aus den Kindergärten

ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt

Sommerfest

Zum ersten Mal findet in diesem Jahr ein großes Sommerfest für alle vier Gruppen im ADS-Kneipp-Kindergarten „Havetoft-Sieverstedt“ zusammen statt. Wir, Eltern und Mitarbeiter, hoffen auf gutes Wetter, um unser Außengelände mit nutzen zu können, aber schon rechtzeitig in der Woche wird klar, darauf allein können wir uns nicht verlassen. Schnell wird ein

neuer Plan entworfen und alle Kindergartenräume und die Turnhalle miteinbezogen.

Der Startschuß fällt mit einem gemeinsamen Lied aller Kinder, gefolgt von dem nächsten Höhepunkt, einem Konzert des Liedermachers Grünschnabel in der Havetofter Turnhalle. Begeistert gehen die Kinder mit, sind voll und ganz bei der Sache. So bleibt es auch, als sie sich anschließend die verschiedenen Stände in den Kindergartenräumen erobern. Egal ob Gold gesucht, Piratentücher gedruckt oder Fische geangelt werden, selbst beim Schminken hat ein Hauch von Piratenleben Einzug gehalten. Stolz präsentieren

die Mädchen ihre eingeflochtene Zöpfe und den selbstgestalteten Piratenschmuck, an dem auch die Jungen ihre Freude haben. Auch das Wetter ist uns soweit hold, dass es trocken bleibt und die Kinder zwischendurch draußen spielen können.

Am Ende dieses tollen Nachmittags sorgen die Feuerwehrmänner für lecker Gegrilltes und gemeinsam mit dem von Eltern zusammengetragenen Salat- und Brotbüfett hat jeder die Möglichkeit, frisch gestärkt den Heimweg anzutreten.

Ohne die Unterstützung durch unsere Kindergarteneltern, sowie einiger Praktikantinnen des letzten

Hans Willi Tietz
Malermmeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 046 30 · 1064



CLAUSEN
Gonde Clausen



**Kies- und Betonwerk
Kläranlagen**

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30 / 9 09 10

Jahres wäre ein solches Fest sicher nicht so gelungen. Dafür, sowie für all die Unterstützung bei unseren vielen Veranstaltungen möchten wir uns hier nochmals ausdrücklich bedanken.

Birte Krambeck

Beim Grünschnabel-Konzert voll dabei



Waldkindergarten bei Huberhof Schälkartoffeln

Am Aufregendsten war es, als sauber geschälte Kartoffeln ins Wasser platschten und es spritzte. 12 Waldkindergartenkinder besuchten den Huber Hof, um den Wandel der Roh- zur Schälkartoffel zu beobachten. Seit dem Frühjahr schon begleiten sie auf einem Stück Ackerland, wie aus der Saatkartoffel das Kraut schießt, welche Arbeiten folgen und was letztendlich geerntet wird.

Heute, bei diesem Ausflug, führen sie ihre neuen blauen T-Shirts mit dem Aufdruck „Waldkindergarten“ vor. Diese sollen die Wiedererkennung des im Wald beheimateten Kindergartens erhöhen. Der Besuch beim Huber Hof war der erste gemeinsame Auftritt mit diesem Erkennungszeichen. Die Verbindung zwischen Waldkindergarten und „Huber Potatoes“ kommt über den kleinen Christopher Otzen, vier Jahre alt. Er ist seit einem Jahr im Waldkindergarten. Mutter Gesa Otzen und Vater Marc Otzen sind seit 2006 Besitzer vom Huber Hof, Nachfolger der Gebrüder Huber, die im Jahr 1989 den Vertrieb der Schälkartoffeln gegründet hatten. Gesa und Marc Otzen finden das Angebot im Waldkindergarten für ihren Sohn ideal, die zwei Jahre alte Tochter Franziska



Die Kindergartenkinder begutachten die Ergebnisse der Arbeit

soll ab dem kommenden Frühjahr diese Einrichtung besuchen.

„Wir haben diese T-Shirts gekauft und verteilt, weil damit die Kinder bei gemeinsamen Aktionen wahr genommen werden“, erklärt Gesa Otzen. Der Vormittag auf dem Hof mit Erklärungen zur dicken selbst angepflanzten und geernteten Kartoffel, der Vorschälung und dem Schnitzelwerk mit der Vorbereitung zur Bratkartoffel und Vakuumverpackung war lehrreich und aufregend. Das gemeinsame Frühstück war an diesem Vormittag schnell verspeist, gab es doch auf dem Hof noch zahlreiche weitere Dinge zu entdecken.

Evgl. Kindergarten Oeversee

Großer Flohmarkt „Rund ums Kind“

Am Samstag, den 19. September 2009 von 14 - 17 Uhr veranstalten wir im evangelischen Kindergarten in Oeversee erneut unseren großen Flohmarkt „Rund ums Kind“.

In den Kindergartenräumen im Stapelholmer Weg 35 sowie im angrenzenden Gemeindehaus finden Sie an über 50 Ständen gut erhaltene Kleidung, Spielsachen, Kinderwagen und vieles mehr. Kaffee und Kuchen werden selbstverständlich auch wieder angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Freundeskreis
Evangelischer Kindergarten Oeversee.

Ev.-Luth. Kindertagesstätte Oeversee Liebe Eltern,

wir freuen uns bekannt geben zu können, dass am Dienstag, den 08. September 2009 in der Zeit von 15-16.30 Uhr unsere Nachmittagsgruppe, unter der Leitung von Doreen Martens, startet.

Diese wöchentlichen Treffen sollen Ihnen und Ihrem Nachwuchs Gelegenheit bieten, sich untereinander kennenzulernen, sich auszutauschen und ganz „nebenbei“ praktische Anregungen, wie z.B. Lieder und Fingerspiele für den Alltag mit Ihren Kindern zu sammeln.

Diese Gruppe richtet sich an Kinder im Alter von 0-3 Jahren, in Begleitung eines Erwachsenen.

ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

Wir suchen zur Unterstützung ab sofort eine Reinigungskraft

für unseren Kindergarten. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 5 Stunden: Di + Fr von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr

Sie sollten auch als Vertretung für unsere Hausangestellte flexibel zu Verfügung stehen, das bedeutet auch den Einkauf und die Zubereitung des Mittagessens im Bedarfsfall zu übernehmen. Die Arbeitszeit wird dementsprechend angepasst

Bei Interesse wenden Sie sich bitte ab 13.00 Uhr an Frau Pfinder, Tel.: 04630 - 1319

**Fahrräder
Zubehör
Service
Verleih**

**Der
Fahrradladen**

**Elektro-Fahrräder in großer
Auswahl – jetzt testen!**

**BIKE
& CO**

Inh. Joachim Gafert · Dorfstr. 18 · 24963 Tarp – im TreeneCenter
Tel. 04638 8082406 · Fax 8082407 · info@fahrradgafert.de
www.fahrradgafert.de

**Timo
Petersen**

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

-Fenster & Türen
-Holz- & Kunststoff
-Innenausbau
-Möbel & Schränke
-Reparaturen

Süderweg 2
24988 Oeversee

www.tischlerei-tp.de
info@tischlerei-tp.de



04638 - 21 08 66-0

04638 - 21 08 66-11

Sommer in der Krippe

Auch bei uns in der Krippe wurde das sommerliche Wetter ausgenutzt. Wir verbrachten so manchen Tag im Planschbecken oder spielten draußen mit viel Wasser und Sand = Matsch. Außerdem haben wir unser Projekt „Wo wohne ich?“ fortgeführt, wobei wir mit allen Kindern gemeinsam ihren Weg vom Kindergarten zu ihnen nach Hause gegangen sind. Das diesjährige Sommerfest haben wir zusammen mit den Großen im Kindergarten gefeiert.



Und selbstverständlich haben wir uns auch das eine oder andere Eis schmecken lassen...



So schnell vergeht die Zeit...

10 Jahre Kindergartenarbeit in Tarp hat unsere Gesche Minkowski schon erreicht. Von Schafflund hat es Gesche zunächst in den Kindergarten am Clausenplatz gezogen, wo sie als Gruppenleiterin von 1999 bis 2004 gearbeitet hat. Im September 2004 bekam Gesche ihren Sohn Jendrik und ging für zwei Jahre in Elternzeit. Am 1. August 2006 hat Gesche die Marienkäfergruppe übernommen und ist seitdem bei uns im Kindergarten Pastoratsweg. Wir haben uns sehr gefreut und gestaunt, wie beherzt und engagiert Gesche ihre Arbeit aufgenommen hat. Viele Fortbildungen hat Gesche in der Zwischenzeit gemacht und die Marienkäfergruppe zu ihrer Gruppe gemacht. Für alle Kinder, nicht nur für ihre Marienkäfer, hat Gesche ein offenes Ohr. Sie ist jemand, der ihnen zuhört und stets helfend und liebevoll zur Seite steht. Auch für die Eltern und uns Mitarbeiter ist sie Ansprechpartnerin und steht mit Rat und Tat zur Verfügung. Inzwischen ist Gesche auch stellvertretende Leitung in unserer Einrichtung und ist eine Bereicherung für unser Team. Schön, dass Du bei uns bist, Gesche - das KITA-TEAM vom Pastoratsweg.

Ev. Kindergarten
Tarp Pastoratsweg

Klimafreundlicher Start ins neue Schuljahr

Das neue Schuljahr steht unmittelbar bevor. Bereits vor mehr als acht Wochen boten die ersten Drogeriemärkte und Discount-Läden Schnellhefter, Schulhefte, Zeichenblöcke und weiteren Schulbedarf zu Schnäppchenpreisen an. Viele Eltern deckten ihre Kinder mit diesen Schulmaterialien reichlich ein. Nur die wenigsten von ihnen stellten sich beim Kauf die Frage, woraus diese Papierprodukte hergestellt worden sind.

Von den 200 Mio. Schulheften, die jährlich über Deutschlands Ladentische wandern, bestehen lediglich 5 % aus Recyclingpapier. Die restlichen Schulhefte sind aus so genannten Frischfasern hergestellt worden. Dabei wird Frischfaser wiederum in Zell- und Holzstoff unterschieden. Letzteres wird durch mechanische Zerkleinerung gewonnen, Zellstoff hingegen durch chemischen Aufschluss. 2008 wurden 4,8 Mio. Tonnen Zellstoff hierzulande verbraucht. Um diesen Bedarf decken zu können, wurden rund 80% des Zellstoffs importiert. In der Regel stammen diese nicht nur aus Skandinavien, sondern auch aus Nord- und Südamerika, so dass bei der Herstellung von Frischfaserpapieren lange Transportwege hingenommen werden. Für Recyclingpapier braucht man hingegen kein frisches Holz. Für die Herstellung wird Altpapier – aus unserem Lande – aufgearbeitet, wobei der Frischwasserverbrauch zwei- bis sechsmal niedriger ausfällt als der für die Papierherstellung aus Holz. Darüber hinaus ist das Abfallaufkommen vermindert und der Gesamtenergiebedarf um das vierfache niedriger als bei der herkömmlichen Papierherstellung.

Achten Sie daher beim Kauf von Schulheften und generell bei Papier auf Recyclingprodukte. Recyclingpapier ist ein gutes Beispiel für Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft. Es kann mehrfach wieder zu hochwertigen Produkten aufbereitet werden. Damit der Kreislauf funktioniert, müssen jedoch Verbraucher diese Produkte kaufen. Orientieren Sie sich am Umweltzeichen „Blauer Engel“ mit der Aufschrift „weil aus 100% Altpapier“. Sie können sich sicher sein, dass der Altpapieranteil dieser Produkte bei 100% liegt und auf problematische Farbmittel, chlorhaltige Bleichchemikalien und andere Chemikalien verzichtet wird. Nicht empfehlenswert sind Papierprodukte mit den Kennzeichen: „Aqua pro natura/Weltpark Tropenholz“, „Holz-

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



Baugeschäft

Günter Beiderkellen

Maurermeister

Barderuper Dörpstraat 7b
24988 Oeversee OT Sankelmark
Tel. 04630/203

**Planung - Beratung - Ausführung
sämtlicher Bau- und Reparaturarbeiten**

frei“ und Produkte, auf denen sich kein Hinweis auf den eingesetzten Rohstoff und die Bleiche befindet.

Die Vorurteile die dem Recyclingpapier anheften sind seit langem überholt. Das Papier ist mittlerweile in allen Weißstufen erhältlich, auf dem Papier kann mit allen erdenklichen Stiften und Füllern geschrieben werden und sollte sich der Fehlerteufel eingeschlichen haben, ist auch das Radieren kein Problem. Geeignete Hefte für die Klassen 3-4 und ein Informationsblatt sind in der Verbraucherzentrale Flensburg in der Schiffbrücke 65, 24939 Flensburg erhältlich.

Achtung Abzocker!

Neuer Ratgeber hilft Fallstricke zu erkennen

„Sie haben gewonnen“, „Gratis“ oder „Wichtig“ – mit solchen Schlüsselwörtern locken E-Mails zum Öffnen der elektronischen Post. Nicht selten wird der arglose Empfänger über Links dann auf kostenpflichtige Seiten geführt oder zum Anruf einer teuren 0900er-Nummer motiviert. Doch nicht nur im Internet, sondern auch an der Haustür, auf der Straße, am Telefon oder in Briefsendungen versuchen gewiefte Anbieter, Verbraucher zu überrumpeln oder in die Irre zu führen, um an deren Geld zu kommen. Der neue Ratgeber „Vorsicht Abzocker!“ der Verbraucherzentrale, in der Reihe „Gut beraten“ erschienen, verschafft einen Überblick über gängige Methoden und Fallstricke. Denn obwohl Abzocker immer wieder neue kreative Wege suchen, sind die Maschen doch alle recht ähnlich. Von A wie Autowerbung bis Z wie Zeitschriftenabos werden die gängigsten Methoden vorgestellt. Wer schon in Fallen getappt ist, dem hilft der Ratgeber mit juristischem Hintergrundwissen sowie Musterbriefen. Der Ratgeber „Vorsicht: Abzocker!“ ist für 4,90 Euro in der Verbraucherzentrale Flensburg, Schiffbrücke 65 erhältlich. Zuzüglich 2 Euro für Porto und Versand wird er auch nach Hause geliefert.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Revolving Kreditkarten - auf der Überholspur in die Schuldenfalle

In Zeiten drohender Rezession sollen die Menschen weiter konsumieren - dazu gibt es Konjunkturpakete. Aber muss es Konsum um jeden Preis sein? Genau dies ist zu befürchten, wenn Revolving-Kreditkarten in Deutschland Verbreitung finden.

Diese „echten“ Kreditkarten sind mit einer laufenden Kreditlinie verbunden. Nur ein Mindestbetrag muss monatlich getilgt werden, der Rest bleibt als laufender Kredit stehen. Diese „Kreditkarten mit Teilzahlungsfunktion“ werden jeden Monat neu aufgeladen - daher der Begriff revolving. Oftmals dienen sie dazu, den eigenen Kreditrahmen über die Möglichkeiten bei der eigenen Hausbank zu erhöhen - die Dispozengrenze wird mittels Kreditkarte ausgehebelt und verliert dabei auch ihre Signalwirkung.

Gerade für Schuldner, die Probleme mit der Tilgungsdisziplin haben, sind solche Karten pures Gift. Denn die Kredite hinter den Karten können richtig teuer werden - horrenden Zinsen deutlich über 20% sind möglich. Wer jeden Monat nur den Mindestbetrag tilgt, zahlt faktisch gerade mal die Zinsen. Da der Kredit jeden Monat nachgeladen wird, verliert das Verhältnis zwischen dem, was der Schuldner zur Verfügung hat und dem, was er sich leisten kann, schnell jedes Maß. Wird es dann wirklich eng mit dem Zurückzahlen, hilft in der klassischen Schuldnerlogik nur noch eins: die nächste Karte. Aus dem Karteninhaber wird so bald ein Schuldenjongleur, der das Geld zwischen verschiedenen Kreditkarten nur noch umschichtet, um die nächste fällige Rate zu bedienen. Das ist nichts für schwache Nerven! Wenn dann der Überblick über die Schulden verloren geht, ist der Absturz in die Verbraucherinsolvenz vorprogrammiert.

In den USA befürchten Experten aufgrund dieser Umschichtungstaktik bereits seit einiger Zeit das Platzen der Kreditkartenblase, da viel mehr Karten in Benutzung sind, als Schuldnervermögen zur Tilgung der Kredite vorhanden ist. Für die ausgebenden Banken bedeutet dies neuerliche Milliarden-Abschreibungen in der Zukunft, wenn Kreditforderungen in den Bilanzen sich als faktisch uneinbringlich und wertlos erweisen.

In Deutschland dürfen diese Karten nun neuerdings auch von Zahlungsdienstleistern ausgegeben werden. Damit kommen die Verbraucher vom Regen in die Traufe - anstatt endlich die Pflicht zur Bonitätsprüfung für die Banken bei der Kreditvergabe gesetzlich festzuschreiben, werden die Vergabemöglichkeiten auf nicht staatlich-kontrollierte Unternehmen ausgedehnt - wovon selbst Verbraucherministerin Aigner warnt. Die Konsequenzen können sowohl individuell als auch volkswirtschaftlich katastrophal sein. Fraglich ist, wem diese Karten nützen?

Zum Schluß noch etwas Erfreuliches Es ist Pflaumenzeit

Zwetschgendatschi mit Quark-Öl-Teig (24 Port.)

- * 150 g Quark
- * 6 EL Öl
- * 1 Ei
- * 4 EL Milch
- * 80 g Zucker
- * 1 Prise Salz
- * 1 TL Vanillezucker
- * 300 g Mehl
- * 1 Pkt. Backpulver
- * 20 g Butter, zerlassen
- * 20 Fett für das Blech
- * 1 kg Zwetschgen
- * 30 g Butter, zerlassen und leicht gebräunt
- * 30 g Zucker zum Bestreuen

Aus Quark, Öl, Ei, Milch, Zucker, Salz, Vanillezucker, Mehl Backpulver wird ein schöner, glatter Teig gerührt. Teig ausrollen auf einem gefetteten Blech und gut mit Butter bestreichen. Entkernte Zwetschgen dicht auflegen, bei 200°C etwa 30 Min. backen. Gleich nach dem Backen mit zerlassener, leicht angebräunter Butter beträufeln und mit Zucker bestreuen.

Zubereitungszeit: 1 Std.

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



MC - BAU



Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90

Fax 0 46 09 / 95 20 42

Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Michael Caspersen

Entwurf · Planung · Ausführung

Schlüssel aller Art



in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Es ist genug
für alle da

50 Jahre Brot
für die Welt

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

JUNGSCHE-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

Nähere Infos bei Sandra: Tel. 04603/964677

WANN: Immer donnerstags von 14.30–16.00 Uhr

WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegenüber der Grundschule

ALTER: 6-12 Jahre

03. Sept. Wir werden zusammen sommerliche Anhänger mit Schmelzgranulat und Windlichter basteln.

10. Sept. Wir werden wir rausgehen und Wahrnehmungsspiele mit allen Sinnen spielen

17. Sept. Wir werden wir zusammen etwas Leckeres kochen und backen

24. Sept. Wir treffen uns zur Kinderkirche in der Versöhnungskirche

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Betreuerteam

Nächste Kinderkirche in der Versöhnungskirche Tarp Donnerstag, 24. Sept., 14.30 Uhr

Hallo liebe Kinder

wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort einiges zu erkunden. Hast Du Lust mit auf Entdeckungsreise zu gehen?

Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kinderkirche (KIKI)

Hierzu sind alle Kinder ab Grundschulalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt. Die Betreuerinnen stellen eine Geschichte dar, wir singen und beten gemeinsam und sprechen bei einem kleinen Imbiss über die Geschichte aus der Bibel. Im Anschluss wird noch etwas gebastelt, was die Kinder mit nach Hause nehmen. So erinnern sie sich an die gehörte Geschichte und können sie vielleicht sogar an ihre Freunde und Familie weiterreichen.

**Treffen: 14.30 Uhr an der ev. Versöhnungskirche
Ende: 16.00 Uhr**

Nächster Termin: Donnerstag, 24. September

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 J.

Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Clara, Katharina, Mareike, Chiara, Jannick

Kids ab 7 Jahre

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

**Gruppen im Gemeindehaus Jarplund
Kirchen-Kids (8-13 Jahre)**

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln.

Jugendgruppe am Donnerstag

immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir, Anja, Dennis und Marek bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und... und... Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin!

Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

www.global-gang.de



präsentiert von: **Brot für die Welt**

Auf die Bäume mit dem Ferienpass

Am 29. Juli ging es mit dem Ferienpass in den „High Spirits“ - Hochseilgarten nach Kiel-Falckenstein. 34 Kinder und Jugendliche aus den teilnehmenden Gemeinden stiegen mit den unterschiedlichsten Gefühlen aus dem Bus. Vorfreude, Nervosität, Kribbeln im Bauch und auch etwas Angst.

Nach der zweistündigen Fahrt konnten sich erst einmal alle stärken, schnell noch mal aufs Klo und dann ging es los.



Im Halbkreis aufgestellt, bekamen alle das Anlegen ihrer Ausrüstung von einem „Blauhalm“, so heißen die Sicherheitskräfte, demonstriert:

Klettergeschirr, Helme, Sicherungshaken und Karabinerhaken. Dabei musste jeder dann seine Ausrüstung anlegen, was nicht immer einfach war. „Das Schild zum Bauchnabel!“. Verdammt zu welchem Bauchnabel? Oder: „Eine Handbreit über dem Bauchnabel muss die Öse sitzen!“ Wo ist nun wieder der Bauchnabel? Alle suchten mit dem kleinen Finger den Bauchnabel und legten die Hand hoch konzentriert auf den Bauch.

Dann das Wichtigste: Wie sichere ich mich und wie verhalte ich mich oben? Nach einer Einführung „Der zweite Haken folgt sogleich dem ersten!“ und der Belehrung „Es gibt nur eine gelbe Karte!“ ging es endlich hoch in die Bäume!

An zwei Aufstiegsstellen ging es auf unterschiedliche Startplattformen in 5 Meter Höhe. Von dort aus durften dann Alle, mit einem oder zwei Partnern, völlig selbstständig durch den Klettergarten turnen.

Nur einigen Kindern kam der Baum von oben doch wesentlich höher, als von unten vor, so dass sie erst einmal für eine Pause auf den Boden abgeseilt werden mussten. Für die meisten Pausierer ging es, nach einer Ermunterung, dann doch irgendwann wieder in die Bäume.

Stolz und mit dem „inneren Schweinehund“ ringend ging es durch die Parours, für einige mit schlotternden Knien, fest umklammerten Sicherungsseil und starrem Blick nach vorne, für andere freihändig, als hätten sie nie etwas anderes gemacht.

Die Parours forderten, mit vielen verschiedenen Varianten, um von Baum zu Baum zu kommen. Es gab feste Balken, viele normale Hängebrücken, drehende Rollen und Teller, Wippen und manches Mal einfach nur Drahtseile und andere

Treenespiegel für die Jugend

fiese kleine Hindernisse. Doch je weiter man kam, umso mehr Sicherheit hatten die Kinder, um die Hindernisse zu überqueren.

Aber es gab dann auch immer wieder große Schwierigkeiten: Seitwärts musste man an einer frei hängenden Boulderwand entlang oder über kleine Baumstümpfe, die man überhaupt nicht mehr unter Kontrolle hatte und dadurch einen Spagat in der Luft machte. Und dann entstand plötzlich das Glockenspiel ...

Als Zugabe kamen ab und an dann noch die Seilbahnen. Hier konnte man dann ausprobieren, ob die Seile auch wirklich halten. Im freiem Fall nach unten, wie in der Achterbahn, nach einem Meter Fall in die Tiefe spannt sich das Seil und es ging rasant auf die andere Seite, in den nächsten Baum oder zurück auf den Boden. Auf den Boden in ein großes Netz oder auf einem Surfbrett, bei dem die Landung nicht immer sehr elegant war. Der Boden war immer die einfachere Wahl. Von Baum zu Baum ging bei den meisten Kletterern schon hart an die Grenze des Möglichen. Purer Nervenkitzel also, auf vielen Ebenen, 5, 10, manchmal 15 m über dem Boden. So eine Tour in den Bäumen kostet ganz schön Kraft und unwahrscheinlich viel Mut, doch die Glücksgefühle und der Spaß übertrumpfen diese bei weitem. Die „Blauhelme“ mussten wenig eingreifen, waren aber immer sofort zur Stelle, wenn sie gebraucht wurden oder einem Kind Mut zugesprochen werden musste.

Alle 34 waren stolz auf sich, egal, wie weit sie sich hoch getraut hatten. Die wenigsten Kinder schafften auch nur annähernd in 3 Kletterstunden die ganzen Parcours, aber irgendwann fehlt dann auch die Kraft. Gut gelaunt und ein wenig erschöpft ging es dann wieder nach Hause.

Der alltägliche Wahnsinn des Mittelalters

Dungeon heißt Kerker oder Verlies. Und in dieses Verlies, das HAMBURG DUNGEON, wollten unbedingt 22 Jugendliche. Freiwillig und mit dem Ferienpass.

Die Fahrt begann um 10:00 Uhr auf dem Bahnhof in Tarp. Von dort ging es mit der Bahn zum Dammtor-Bahnhof und zu Fuß durch die Hamburger City. Ein Blick in die Schaufenster auf die Uhren für bis zu 38.000 Euro, darf nicht fehlen, auch so mancher Ferrari steht dort im Wege. Aber dann schnell in die Speicherstadt. Wie weit ist es noch? Aber wir stehen schon davor! Wie immer ist es in Hamburg ausge-rechnet an diesem Tag 35° heiß.

Wir stehen vor dem Eingang des 2.200 qm großen Grusel-Kerkers in der Speicherstadt. Mit jeder Menge furchterregender Effekte und technischen Raffinessen ist der DUNGEON gespickt. Der besondere Clou sind aber die Schauspieler, die mit viel Ironie und überzeugender Darstellung, der Geschichte Leben einhauchen. Das heißt: Stadtbrand, Pest, Piraten, Sturmflut und Inquisition! Wer all das überlebt, wird am Ende auch noch hingerichtet.

Laut knarrend öffnete sich für uns die schwere, wurmstichige Holztür im Eingangsbereich des Dungeon. Ein wahnwitziger Führer treibt uns in die Dunkelheit eines altertümlichen Fahrstuhls. Aus der Ferne ertönt ein mysteriöses Stöhnen. Ein feuchter, modriger Geruch steigt in die Nase. Mit einem fürchterlichen Ächzen fällt plötzlich die Tür zu. Jetzt gibt es kein Zurück mehr...

Wir fahren also mit dem Fahrstuhl weit hinunter. Unten angelangt werden wir in eine Bibliothek gepfercht und hier auf die Gefahren des Dungeon hingewiesen. Es werden immer Auserwählte gesucht! Also, nur nicht auffallen, denn sonst gehört man zu den Auserwählten. Und Auserwählte werden immer wieder neu gebraucht.

Dann geht es durch Folter, Feuer und viel Ungemach in den Hörsaal, zur Pestvorlesung. Eine Leiche, die vorne auf dem Tisch lag, war sehr gut gemacht. Leider wurden ein paar Jugendliche von uns mit der Pest infiziert. Sie werden wohl in den nächsten Tagen sterben. Rasende Kopfschmerzen könnten schon ein erster Hinweis sein.

Wir wurden richtig von den Schauspielern in die Geschichten integriert und somit hatten wir viel Spaß am mittelalterlichen Horror. Gefangen in den engen Gassen Hamburgs, überall lauert Hitze, begleitet von beißendem Qualm und prasselndem Feuer, das Atmen fällt schwer. Die Besucher können die Vergangenheit sehen, hören, fühlen und sogar riechen. Und ehrlich, es riecht nicht besonders toll!

Die 90 Minuten vergingen wie im Flug. Die anderen durften immer gerne voraus gehen, aber der Letzte wollte auch niemand gerne sein.

Übrigens: Wir sind alle vollzählig und unbeschädigt wieder ans Licht der Moderne gekommen. Und: Bei der Ankunft in Tarp prasselt ein Gewitterschauer nieder, so dass alle Jugendlichen, auch auf dem kürzesten Weg zu den wartenden Autos, klitschnass werden. Tarp 20°!

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

PROGRAMM SEPTEMBER

- 01.09. Turniertag: 16:00 Uhr Billardturnier
- 08.09. Turniertag: 16:00 Uhr Tischtennisturnier
- 09.09. 15:30 Uhr Mittwochsclub (nur Ganztags-schule)
- 15.09. Turniertag: 16:00 Uhr Dartturnier
- 16.09. 15:30 Uhr Mittwochsclub (nur Ganztags-schule)
- 22.09. Turniertag: 16:00 Uhr Kickerturnier
- 23.09. 15:30 Uhr Mittwochsclub (nur Ganztags-schule)
- 25.09. 15:00 Uhr Weltkindertag!
- 29.09. Turniertag: 16:00 Uhr Billardturnier
- 30.09. 15:30 Uhr Mittwochsclub (nur Ganztags-schule)

Öffnungszeiten

Montag:	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Dienstag:	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag:	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff

Die Kinderdisco und das KinderKino haben immer noch Sommerpause



eine Rubrik, mit der wir Euch einen Einblick geben wollen, was andere Jugendliche bewegt, antreibt und wie sie die Welt sieht.

Heute mit Janina...



Alter ? 16 Jahre

Hobbies ? Freunde treffen und shoppen.

Schulbesuch ? Gymnasium Klasse 9b.

Berufswunsch ? Bankkauffrau.

Hamburg Dungeon: Noch ist alles im grünen Bereich!



Wie soll deine Zukunft aussehen ?
 Ich möchte eine Familie und ein eigenes Haus haben.
 Was denkst du, wie wird dein Leben 2020 aussehen ?
 Ich lasse mich überraschen.
 Was war dein peinlichster Moment ?
 Möchte ich nicht erzählen.
 Was fällt dir zu Verhütung ein ?
 Kondome.
 Werden die Menschen demnächst ihren Urlaub auf dem Mond verbringen ?
 Nein, glaube ich nicht.
 Mit welchem Fahrzeug wirst du dich in 20 Jahren fortbewegen ?
 Mit einem Ferrari.
 Was fällt dir zu Barack Obama ein ?
 Yes we can.
 Die größte Niederlage deines Lebens ?
 Als meine Oma starb.
 Hast Du schon mal geküsst (nicht deine Oma grins) ?
 Ja klar.
 Was wolltest du schon immer mal sagen ?
 Darleen ist meine beste Freundin. Und ich hoffe, dass es keine Kriege mehr gibt.



...und mit Marcel Brandt

Alter ? 16,5 Jahre
 Hobbies ? Freunde treffen und Motorroller fahren, sowie arbeiten.
 Schulbesuch ? Hauptschule 9. Klasse.
 Berufswunsch ? Landwirt.
 Wie soll deine Zukunft aussehen ?
 Ich möchte einen Hund, eine Familie und einen guten Job.
 Was denkst du, wie wird dein Leben 2020 aussehen ?
 Bis dahin werde ich einen guten Job haben und einen Hund.
 Was war dein peinlichster Moment ?
 Mir ist nichts peinlich.
 Was fällt dir zu Verhütung ein ?
 Vaginalring.
 Werden die Menschen demnächst ihren Urlaub auf dem Mond verbringen ?
 Nöööööööööö.
 Mit welchem Fahrzeug wirst du dich in 20 Jahren fortbewegen ?
 Mit einem Auto und einem Quad.
 Was fällt dir zu Barack Obama ein ?
 Der nervt.
 Die größte Niederlage deines Lebens ?
 Ich habe meine Wunschlehrstelle nicht bekommen.
 Hast Du schon mal geküsst (nicht deine Oma grins) ?
 Jip.
 Was wolltest du schon immer mal sagen ?
 Ich bin ein Sunnyboy. (Nur weiß das keiner).

Sportmeldungen

Der 18. Tarper Eulencup im Überblick

Zwei Eulencupsieger 2008 wurden Deutscher Jugendmeister

Die Teilnehmer

In diesem Jahr nehmen in der weiblichen und männlichen Jugend wieder 76 Teams teil. Dies sind in der männlichen Jugend B 16, in allen anderen Altersklassen 12 Mannschaften.

Das Teilnehmerfeld aus dem nördlichen Teil der Bundesrepublik kann sich sehen lassen: Angeführt wird das Feld durch die deutschen Jugendmeister SG Oeversee/Jarplund-Weding (weibliche Jugend A) und SG Flensburg-Handewitt (männliche Jugend B). Aber auch andere große Handballnamen sind zu finden. So schicken die Erstligisten der Männer vom THW Kiel und dem HSV Hamburg ebenso ihren Nachwuchs wie die Frauenbundesligisten vom BV Borussia Dortmund und traditionell vom BSV Buxtehude. Wir wollen an dieser Stelle nicht alle teilnehmenden Vereine aufzählen, man findet sie in der Gruppeneinteilung.

Die Hallen

Wir werden in diesem Jahr in 10 Hallen spielen. Neben den beiden Hallen in Tarp sind dies die Hallen in Oeversee und Jarplund. Alle Co-Veranstalter haben auch selbst teilnehmende Mannschaften am Start. Die zehnte Halle ist neu im Veranstaltungsprogramm und zwar, weil die Halle ganz neu ist. Erstmals wird Holger Beeck vom TSV Sieverstedt mit seinem Team Gastgeber des Eulencup sein. Hier hofft man, dass der Hallenneubau für einen Handballschub sorgen wird, so dass man zukünftig auch mit Jugendmannschaften des eigenen Vereins am Eulencup teilnehmen kann.

Die Schiedsrichter

Wir sind seit Jahren stolz auf die Qualität der Schiedsrichterleistungen, die beim Eulencup in Tarp abgeliefert werden, und wir glauben auch, dass es unserem Schiedsrichterkoordinator Udo Ehlers auch in diesem Jahr gelingen wird. Wir freuen uns, dass Udo erstmalig diese Aufgabe übernommen hat. Es ist ihm gelungen, einen NOHV-C-Kader-Lehrgang und einen Lehrgang der Hamburger Nachwuchsschiedsrichter nach Tarp zu holen.

Die Unterkünfte

Von den Anmeldezahlen her wäre es kein Problem gewesen, mehr Mannschaften zum Turnier zuzulassen, aber der Engpass entsteht bei den Übernachtungsmöglichkeiten, die wir in Tarp haben. Unsere „Quartiermeister“ Gerhard Autzen und Peter Volltath können nicht alle Gäste in Tarp unterbringen, weil die Räumlichkeiten einfach nicht vor Ort sind. Da mussten wir uns zwischen den beiden Alternativen „Turnier verkleinern“ oder „auf Nachbarorte ausweichen“ entscheiden. Wir haben uns für die zweite Möglichkeit entschieden und sind deshalb dankbar, dass wir in Weding, Wanderup, Frörup, Oeversee, Sieverstedt und Eggebek freundliche Unterstützung finden.

Die Helfer

In den Hallen unserer Co-Veranstalter stehen hinter den o.a. Teamleitern viele Helferinnen und Helfer, und genauso ist es auch in Tarp, wo hinter den namentlich aufgeführten Helfern und Ansprechpersonen über 200 weitere unverzichtbare „Verrückte“ das ganze Wochenende ihren Spaß mit und durch den Jugendhandball haben werden bis hin zum Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp, dessen Mitgliedern jeder im Kaffeezelt begegnen wird. Alle Helfer haben eines gemeinsam und das ist in

diesem Jahr das blaue T-Shirt. Für jeden Teilnehmer gibt es ein gelbes.

Die Sponsoren

Große Unterstützung zur Gewährleistung des leiblichen Wohls erfahren wir durch den Edeka-Markt Boehme, Schlachtereier Carstensen, Harry Brot, Bäckerei Meesenburg, Geflügelhof Helmke und Treenetaler Getränke. Für den reibungslosen technischen Ablauf stehen die Firmen N. Thomsen und Elektrotechnik Lohf, für die Bereitstellung von Kleinbussen danken wir der Firma Jordt aus Schleswig. Wir danken Sport Magull aus Bad Schwartau, der Firma Hummel und Intersport Hans Jürgensen für die großzügige Unterstützung.

Besser essen, mehr bewegen

Im Rahmen der Kampagne „mach2 – Besser essen. Mehr bewegen“ des Landessportverbandes Schleswig Holstein und der GEK, startet der TSV Tarp e.V. am 09. September 2009 den mach2-Kurs. Dabei handelt es sich um ein gesundheitsorientiertes Sportprogramm kombiniert mit einer praxisnahen Ernährungsberatung. Im Mittelpunkt stehen die Integration von mehr Bewegung und sinnvoller, gesunder Ernährung in den Alltag, um ein aktives und gesundes Leben führen zu können. Die zehn Bewegungseinheiten des Kurses werden jede Stunde ergänzt durch einen „Ernährungs-Happen“ aus der Wochentreppe. Diese begleitet die Teilnehmer durch den Kurs, und stellt ihnen jede Woche eine kleine Aufgabe für eine gesündere Ernährung im Alltag. Ergänzt wird der Kurs durch zwei Ernährungseinheiten, durchgeführt von einer Ernährungsfachkraft. Die Kursgebühren betragen 80 Euro. Viele Krankenkassen übernehmen nach Absprache einen Teil der Kosten.

Anmeldungen: Wiebke Doose TSV Tarp e.V.
 Ahornweg 8 24963 Tarp
 Email: doose-tarp@foni.net

Herzpatienten vom TSV Tarp e.V. und ihre Gesundheit

Zusätzlich zum wöchentlichen Herz-Sport-Training (jeweils Montag und Dienstag) treffen sich einige Sportler der Koronarsportgruppe des TSV Tarp e.V. jeden Donnerstag zur Nordic Walking Tour durch das Treenetal. Sportlehrer Peter Doose und seine Frau Wiebke begleiten die mit professionellen Stöcken ausgerüstete Gruppe mit fachkundigen Anleitungen, freundschaftlichen Ratschlägen und regelmäßigen Pulskontrollen.

Die Ausübung dieser Sportart ist für jeden einzelnen Teilnehmer im optimalen Pulsbereich möglich und damit besonders gut für Herzpatienten geeignet. Das gelenk- und knieschonende Training fördert Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordinationsvermögen und bietet darüber hinaus, auch da sind sich alle Teilnehmer einig, eine Menge Spaß und Freude an der Geselligkeit.

Sogar in der offiziellen Sommerpause findet sich

immer eine Gruppe von Aktiven zusammen, die den sanften Ausdauersport für gezielte Entspannung und körperliche Fitness nutzen.

Und das Beste: Nordic Walking ist nicht nur im Rehabilitationsfall für Herzpatienten gut, sondern hilft auch ganz gesunden Herzen wieder neue Kraft zu schöpfen. Wer Interesse hat mitzumachen, sollte Wiebke und Peter Doose einfach einmal anrufen: Telefon 04638-7582

Detlef W. Karlsen

Jahres- hauptver- sammlung

des Turn- und Sport-
verein TSV Tarp

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des TSV Tarp findet am **Donnerstag, d. 24.09.2009 um 19.30 Uhr in der Mensa der Alexander-Behm-Schule** statt.

HSG Tarp-Wanderup Saisonstart 2009/2010

Die schweißtreibende Vorbereitungszeit auf die Hallensaison 2009/2010 gehört schon wieder der Vergangenheit an. Jetzt freuen sich alle Mannschaften darauf, dass die Saison beginnt und sie den Zuschauern zeigen können, was sie drauf haben.

Wir starten in diesem Jahr mit insgesamt 27 Mannschaften:

- * 1 x in der Regionalliga
- * 4 x in der Oberliga
- * 2 x in der Landesliga Nord
- * 20 x in den verschiedenen Kreisligen und Kreisklassen.

Kurzvorstellung der Regional- und Oberliga Mannschaften

Männer I, Regionalliga Nordost
Neuer Trainer ist seit dem 01.07.2009 Christian Lutter aus Hürup. Ihm zur Seite wird weiterhin Jan Weide als Co-Trainer stehen. Mit Christian haben wir einen sehr erfahrener Trainer verpflichten können, der es sicher verstehen wird, die vorhandenen guten Einzelspieler zu einem schlagkräftigen Team zu formen. Als Ziel für die neue die Saison haben wir uns vorgenommen, besser abzuschneiden als in der letzten Spielzeit. Dort erreichten wir am Ende einen 6. Tabellenplatz. Die ersten Heimspieltermine Männer I siehe Kasten rechts. Saison-Dauerkarten können bestellt werden bei:
Christian König, Tornschauer Str. 4,



24963 Tarp, Tel.: 04638-899586

Sitzplatz 70,00 Euro, Stehplatz 55,00 Euro

Frauen I, Oberliga Schleswig-Holstein

Nach vier Spielzeiten in der Regionalliga Nordost, mussten unsere Frauen am Ende der letzten Saison leider in die Oberliga absteigen. Hier versuchen wir jetzt einen Neuanfang mit einem neuen Trainer und vielen jungen Talenten aus Tarp und der näheren Umgebung.

Unser Trainer Thomas Bleicher kommt aus Eggebek. Er hat in den letzten Jahren die weibliche Jugend A von DGF Flensburg in der Regionalliga trainiert. Mit ihm sind auch einige Spiele-

rinnen von DGF zur HSG gewechselt. Wir erhoffen uns einen Platz unter den ersten fünf Mannschaften und damit die Qualifikation für die 2010/2011 neu geschaffene Oberliga Schleswig-Holstein/Hamburg.

Männliche Jugend A, Oberliga Schleswig-Holstein

In den Qualifikationsturnieren konnte sich die Mannschaft für die Oberliga qualifizieren. Trainiert wird die Mannschaft von Olaf Worm. Ihm zur Seite stehen Christopher Lorenzen und Ralf Heckel. Die Spieler kommen überwiegend aus der B-Jugend Mannschaft, die im letzten Jahr einen dritten Platz in der Oberliga erreichte. Die Mannschaft möchte ganz oben mitspielen und sich nach Möglichkeit im nächsten Jahr für die Regionalliga qualifizieren.

Männliche Jugend B, Oberliga Schleswig-Holstein

Ein wenig überraschend konnte sich auch die völlig neu formierte männliche Jugend B Mannschaft für die Oberliga qualifizieren. Anette Hesse als neue Trainerin wird versuchen, in der sehr stark besetzten Klasse eine gute Rolle mit ihrer Mannschaft zu spielen.

Weibliche Jugend C, Oberliga Schleswig-Holstein

Weniger überraschend war, dass die weibliche Jugend C es schaffte, sich für die Oberliga zu qualifizieren. Harald Luth hat diese Mannschaft von der F-Jugend trainiert und in der Zeit die Leistung kontinuierlich steigern können. So war der Aufstieg eine fast logische Folge in der Entwicklung. Harald wird bei seiner Arbeit von Silke Worm unterstützt. Nachdem wir in den letzten Jahren keine Leistungsmannschaften mehr im weiblichen A und B-Jugendbereich hatten, freuen wir uns sehr, dass wir mit dieser Mannschaft wieder den Weg zurück in den Leistungsbereich gefunden haben.

Neuer Judo-Anfängerkurs

Ab September 2009 beginnt wieder eine neue Judo-Anfängergruppe für Kinder ab 6 Jahre. Training ist montags von 17:00 bis 18:15 Uhr in der kleinen Treenehalle in der Schulstraße hinter der Familienbildungsstätte.

Nach monatelanger Vorbereitung haben nun die ehemaligen Anfänger erfolgreich ihre erste Gürtelprüfung zum Weiß-Gelbgurt bestanden, und sind nun die fortgeschrittenen Anfänger und trainieren weiterhin donnerstags. Für die neuen Anfänger vermitteln wir Judo, Spiel und Spaß.

Judo ist eine der wenigen Ganzkörpersportarten, wie z.B. Schwimmen oder Ringen, bei denen nicht nur spezielle Muskelgruppen angesprochen werden, sondern der ganze Körper gefordert und trainiert wird. Neben der positiven Wirkung auf die allgemeine Fitness fördert Judo die Konzentration. Die neuen Medien wie TV, Computer und Playstation

Die ersten Heimspieltermine Männer I

Tag	Datum	Uhrzeit	Gegner
Samstag	19.09.2009	17.00	BFC Preußen Berlin
Samstag	03.10.2009	17.00	Post Telecom Schwerin II
Freitag	16.10.2009	20.00	Bramstedter TS
Freitag	23.10.2009	20.00	HSG Kropp-Tetenhusen

Die ersten Heimspieltermine Frauen I

Samstag	19.09.2009	19.15	Lauenburger SV
Samstag	10.10.2009	17.00	TSV Jörl
Samstag	24.10.2009	17.00	HSG Holstein Kiel
Sonntag	08.11.2009	16.00	ATSV Stockelsdorf

Die ersten Heimspiele männliche Jugend A

Sonntag	20.09.2009	16.00	HSG Bad
Samstag	03.10.2009	15.00	SG Niebüll-Süderlügum
Sonntag	08.11.2009	14.00	HFF Munkbrarup
Sonntag	15.11.2009	16.00	SG Bordesholm-Brügge

Die ersten Heimspiele männliche Jugend B

Sonntag	20.09.2009	14.15	VfL Bad Schwartau
Sonntag	04.10.2009	16.00	THW Kiel
Sonntag	15.11.2009	14.15	ATSV Stockelsdorf
Sonntag	22.11.2009	14.15	SG Flensburg-Handewitt

Die ersten Heimspiele weibliche Jugend C

Sonntag	20.09.2009	12.30	TSV Ratekau
Sonntag	04.10.2009	14.15	HSG Kaltenkirchen
Sonntag	08.11.2009	12.15	Berliner SC
Sonntag	15.11.2009	12.30	SG Bordesholm-Brügge

Mario Boldt
DER FAHRZEUGAUFBEREITER



**Zu viel Strand
mitgebracht?**

Entfernung Ihrer
könnigen Mitbringsel für nur **24,95 €***

* Angebot gültig vom 01.09. - 30.09.2009

Kleine Komfortpflege

- Oberwäsche inkl. Hochdruck-Vorreinigung
- Felgenreinigung
- Reinigung des Fahrgastraumes
- Polster und Teppiche saugen
- Scheibenreinigung innen/außen

04638 - 21 36 955

Stapelholmer Weg 11 · 24963 Tarp

sind häufig die Ursache für Bewegungsmangel und damit Verringerung der allgemeinen Fitness. Diese Defizite werden in jedem Training angegangen. Kinder profitieren vom Judo durch gute Fitness, Koordination und das Miteinander in der Trainingsgruppe, und wer leistungsorientiert ist, kann auch Erfolge im Wettkampfttraining anstreben.

Prüfung zum Weiß-Gelb-Gurt haben bestanden:

Tim Melzer, Julia-Christin Aue, Florian Hilde, Leon Klein, Finja Symietz, Nikita Babenko, Jendrik Gerle, Silas Nielsen,

Prüfung zum Gelbgurt:

Nick Bussenius, Jule Christiansen, Bennet Wehnert, Mike-Tobias Beye,

Prüfung zum Orangegurt:

Mattis Andersen, Marcel Radzio, Emily Gauger, Tim Petersen, Luca Clausen, Finn Clausen, Noah Christiansen.



Eine glückliche Gruppe nach bestandener Prüfung

Vorstand nach sechs Jahren endlich wieder komplett

Auf der Jahreshauptversammlung des TSV Sieverstedt am 8. Mai 2009, erstmals im Gemeinschaftsraum der neuen Sporthalle in Sieverstedt, zog Peter Kaminski in seinem Jahresrückblick eine positive Bilanz über das abgelaufene Vereinsjahr. Konnten doch die jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wie der Kinderkarneval 2008, letztmalig in der ATS Sieverstedt, das 1. Mai-Turnier und die Fahrt ins Sommerland Syd mit tatkräftiger Unterstützung der vielen Helfer durchgeführt werden. Nur das vorweihnachtliche Beisammensein und der Kinderkarneval 2009 mussten aufgrund der Gesamtveranstaltungen um den Bau der Sporthalle ausfallen.

Mit dem Förderverein und der Gemeinde wurden zahlreiche Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Bau der Sporthalle organisiert und durchgeführt, über die bereits im Treenspiegel berichtet wurde, wie die Holzaktion an der Sporthalle, das Richtfest der Sporthalle, das Bohrfest, die Schlüsselübergabe und die offizielle Eröffnung mit viel Prominenz (Landrat) und vielen Besuchern. Darbietungen von Schule und Sportverein folgten. Schließlich im März das Dorffest bei guter Beteiligung.

Der eigentliche Sportbetrieb konnte in 2008 dank der sehr engagierten Trainer und Übungsleiter – wenn auch mit Einschränkungen – in den Ausweichtrainingsstandorten reibungslos aufrechterhalten werden.

Für den Bau der Sporthalle löste der TSV mit dem Förderverein sein Versprechen ein und leistete 2500 Arbeitsstunden. Von Mitte September bis Ende Januar wurde fast täglich in der Sporthalle gewerkelt. Kostenreduzierung hatte höchste Priorität. Begleitend durch den Hallenbeirat, in dem auch der TSV vertreten war, konnte durch die Eigenleistung (Bau der Tribüne, Ausbau des Gemeinschaftsraums, Einbau der Trennwand sind hier besonders zu erwähnen) letztendlich die kalkulierte Bausumme von 1,3

Millionen sogar noch unterschritten werden.

Für die tatkräftige Unterstützung hierzu und natürlich auch die alltägliche Arbeit im Verein bedankte sich Peter Kaminski noch einmal recht herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern, Trainern und Betreuern, den Schiedsrichtern und natürlich den zahlreichen Helfern, die hier etliche Stunden ihrer kostbaren Freizeit geopfert hatten. Weiter bedankte er sich bei allen für das große Verständnis und die Geduld, die im letzten Jahr aufgebracht wurde.

Am 26. Januar 2009 konnte mit dem Training und dem weiteren Punktspielbetrieb in der Halle begonnen werden. Sämtliche auswärts trainierenden Mannschaften sind jetzt zurück in Sieverstedt. Der Vorstand selbst hatte sich auf seinen Sitzungen immer wieder damit beschäftigt, wie die Halle mit neuem Leben erfüllt werden kann, und neue Ziele gesteckt. Neue Angebote im Breitensport wurden in das Programm aufgenommen, so dass jetzt kaum noch freie Trainingszeiten zur Verfügung stehen.

Auch für den Handballbereich hat sich der Vorstand Gedanken gemacht und ist hier bemüht, jetzt, wo die große, punktspieltgerechte Halle steht, dem Handball in Sieverstedt neuen Schwung zu geben. Dazu hat es mit dem Förderverein mehrere Gespräche gegeben. Aufgrund Vorstandsbeschlüsse beider Vereine gibt es mittlerweile eine Kooperation. Damit soll speziell der Jugendhandball in einem Pilotprojekt zzt. auf zwei Jahre befristet besonders gefördert werden. Für dieses Pilotprojekt gewährleistet der Förderverein finanzielle Unterstützung. Als Projektleiter konnte Stefan Krüger als besonders erfahrener Trainer und Koordinator gewonnen werden.

Der Handballobmann Holger Beeck berichtete von einem insgesamt positiven Saisonverlauf. 12 Mannschaften, 8 Kinder/Jugend- und 4 Seniorenmannschaften nahmen an der abgeschlossenen Punkt-

runde teil. Einen besonderen Applaus erhielten die männliche Jugend C, die in der Regionalgruppe Nord das Entscheidungsspiel gewann und 1. wurde, und die 1. männliche Jugend E, die in der A-Staffel den 2. Platz belegte. Er dankte allen Trainern, Übungsleitern, Betreuern, Schiedsrichtern und Eltern für die geleistete Hilfe.

In seiner Eigenschaft als Kassenwart erläuterte Marc Albertsen die Kassenlage, die zum Jahresende mit einem Plus abschloss. Die Kassenprüfer Dirk Böttcher und Klaus-Dieter Hollstein lobten die übersichtliche, saubere und vorbildliche Kassenführung und baten um Entlastung des Kassenwarts und des Vorstands. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Bei den satzungsmäßigen Vorstandswahlen wurden Peter Kaminski zum 1. Vorsitzenden, Dörte Nissen zur 3. Vorsitzenden und Kay-Stefan Harms zum Schriftführer wiedergewählt. Als neue Kassenprüferin wurde Bianca Chranowski gewählt.

Das Amt des/der Jugendwarts/in – seit 30.04.2004 unbesetzt – und des/der Frauenwarts/in – seit 26.04.2007 unbesetzt – konnten endlich wieder besetzt werden. Neue Jugendwartin wurde Harmke Stockhaus und neue Frauenwartin Bettina Hansen.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Kirsten Helmke und Jan Huber geehrt. Für 15-jährige Mitgliedschaft: Nicole Andresen, Arne Brodersen, Carina, Sina und Svea Hasenpusch, Jutta Kautz, Knut-Martin Lööck, Britta, Jacob, Lasse und Rasmus Metzger, Ulrich Nicolaisen, Sven Niemann, Christin Ottzen, Gundula Stöven-Trede, Hinrich und Hauke Vorpahl, Gabriele und Karl-Heinz Weckesser. Ein weiterer Dank des 1. Vorsitzenden ging an Gerda Beeck, die mal wieder alle Einladungen zu dieser Versammlung verteilt hatte. PeKa

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90



Lars Haberland

Neubau
Umbau
Sanierung

Hörupkjer 2, 24885 Sieverstedt, Tel: 04638 - 89 95 98
mobil: 0172 - 453 71 95, Web: www.baufirma-nord.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 • Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de • www.kirchenmusik-tarp.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste im September

Donnerstag 03. Sept. 09.00 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang in Tarp
Sonntag 07. Sept. 10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in Tarp mit Pastor Bernd Neitzel und Instrumentalensemble
Sonntag 13. Sept. 10.30 Uhr	Gottesdienst draußen vor der Kirche mit Pastor Bernd Neitzel und Posaunenchor Tarp
Sonntag 20. Sept. 10.00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst neuer Konfirmandenjahrgang mit Kirchenchor Tarp und anschließend „Kirchenkaffee“
Donnerstag 24. Sept. 14.30 Uhr	Kinderkirche mit Jungscharteam
Sonntag 27. Sept. 10.00 Uhr	Gemeindeversammlung mit Kirchen- und Posaunenchor Tarp
Sonntag 04. Okt. 10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst im Anschluss 38. Erntemarkt zugunsten „Wir helfen Kindern“

Monatsspruch für den Monat September: Lukas 12, 34: „Denn wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.“

Liebe Gemeinde!

Für was schlägt dein Herz? Was ist dir am wichtigsten? Das ist eine sehr persönliche Frage. Natürlich können wir diese Frage leicht nehmen und dann schnell beantworten:

„Für alles Mögliche schlägt mein Herz; für meinen Ehepartner oder für meinen Freundeskreis, für ein schönes Hobby oder für gutes Essen.“

Aber das wäre zu einfach!

Denn bei der biblischen Frage nach dem „Schatz“ geht es um mehr, nämlich um die Einstellung zum Besitz, also um das, was wir haben wollen – unbedingt!

Martin Luther hat soll einmal sinngemäß gesagt haben:

Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott.

Worum es dir im tiefsten und letzten geht in deinem Leben, das ist - egal ob du Christ bist oder Atheist - dein Gott.

Daher betont die Heilige Schrift:

„Sammelt euch Schätze im Himmel.“, die nicht

heute „in“ und morgen „out“ sind, sondern ewigen Bestand haben, weil Gott ihnen Bestand verleiht. Mit herzlichen Segenswünschen
Gemeindepastor Bernd Neitzel

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 13. September Gottesdienst draußen vor der Versöhnungskirche

Vom 13.-19. September steht Tarp im Zeichen der Bewahrung der Schöpfung. Das „Tarper Bündnis für Groß und Klein“ veranstaltet die Aktionswoche „Mach mit, Tarp setzt Zeichen für einen umweltfreundliche Zukunft“, und ich freue mich, dass wir als ev. Kirchengemeinde auch unseren Beitrag dazu geben können und laden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung zum Gottesdienst am Sonntag, um 10.30 Uhr draußen vor der Versöhnungskirche recht herzlich ein. Es spielt der Posaunenchor Tarp.

Am 20. September wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 20. September laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

27. September: Herzliche Einladung zur diesjährigen Gemeindeversammlung

Zu unserer diesjährigen Andacht mit Gemeindeversammlung laden wir am Sonntag, dem 27. September, um 10.00 Uhr alle Gemeindeglieder herzlich ein. Es wird aus der Arbeit des Kirchenvorstandes und den vielfältigen Arbeitsfeldern unseres Gemeindelebens berichtet. Der Kirchen- und der Posaunenchor werden die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Im Anschluss bleibt noch Zeit, um in gemütlicher Runde bei einer kräftigenden Mittagsuppe ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Biblisch-theologischer Gesprächskreis

Am Montag, 07. September, um 19.00 Uhr laden wir zum monatlichen Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel ins „Haus der Diakonie“, Holm 5 in Tarp herzlich ein.

03. September: Vorbereitungstreffen des diesjährigen 38. Erntemarktes „Wir helfen Kindern“

Am Sonntag, 04. Oktober im Anschluss an den Gottesdienst findet wieder der alljährliche Erntemarkt des Freundeskreises „Wir helfen Kindern“ von 11.00 bis 13.00 Uhr statt.

Der Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ trifft sich am Donnerstag, 03. September 2009 in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zur Vorbereitung und würde sich über neue Mithelfende, die ein wenig ihrer Zeit für bedürftige Kinder einbringen möchten und vielleicht auch neue Ideen haben, sehr freuen!

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren

Werksverkauf

Esgebek, Am Klinkenberg 18

Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

IHRE VERTRAUENSLEUTE VOR ORT

Kompetent und fair

● Itzehoer Service vor Ort

Eugen Vögeli-Petersen

Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

www.itzehoer.de

Itzehoer
Versicherungen

... und gut. ✓

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor in Tarp

Die erste Chorprobe des Kirchenchores nach den Sommerferien findet statt am Dienstag, d. 01. September, um 19.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“. Alle weiteren Probentermine werden an diesem Abend besprochen.

Nächste Auftritte des Kirchenchores in der Versöhnungskirche Tarp am Sonntag, d. 20. September zum Begrüßungsgottesdienst des neuen Konfirmandenjahrgangs sowie am Sonntag, d. 27. September im Rahmen der diesjährigen Gemeindeversammlung.

Posaunenchor in Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung. Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir freuen uns ab sofort immer freitags ab 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc>).

Nächster Auftritt des Posaunenchores am Sonntag, 13. September, um 10.30 Uhr vor der Versöhnungskirche sowie am Sonntag, d. 27. September, um 10.00 zur Gemeindeversammlung ebenfalls in der Kirche Tarp.

Sprecht/sprechen Sie uns an (Jessica Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441)

Mitteilungen aus der Konfirmandenarbeit

04. September: Erstes Treffen der neuen Konfirmanden in der Kirche Tarp

Für den Konfirmandenunterricht nach den Sommerferien und für die Konfirmation 2011 sind 80 Mädchen und Jungen angemeldet worden. Ich freue



Musikalischer Gottesdienst am Sonntag, 06. Sept.

um 10.00 Uhr in der ev.-luth. Versöhnungskirche zu Tarp

Mitwirkende: Schülerensemble aus Flensburg Dominik Mahnkopf, (1. Violine), Melanie Mahnkopf, (2. Violine), Wiebke Mohr (Viola) Niklas Möller (Violoncello)

Biblisch Kochen für Kinder - Besuch im Bibelzentrum Schleswig

Zum BIBEL-KOCH- UND BACKSPASS waren wir Anfang August im Bibelerlebnishaus St. Johannis-kloster Schleswig zusammengekommen. Alle Kinder, die dabei waren, haben an diesem Tag viel Spaß gehabt und in einem nachgebauten Nomadenzelt viel Neues über biblische Geschichten erfahren, wo Menschen miteinander essen und trinken, wie zum Beispiel in der Wundergeschichte der Speisung der 5000.

Alle orientalischen Speisegerichte und sogar Getränke wurden von den Kindern selbst hergerichtet – wie zu biblischen Zeiten. Da gab es u.a. „Jonathans Fladenbrot“, den „Petrus Burger“, „Hähnchenstreifen nach Art des Petrus“ und leckere „Hosianna Datteln“. Dazu wurden als Erfrischung „Zitronenwasser“, Traubensäfte hergestellt sowie „Römische Melonen“ gereicht. Das war alle sehr lecker, und wir hatten im Schleswiger Bibelerlebnishaus einen interessanten Tag verbracht, sogar hebräische Lieder aus Israel

gesungen und gelernt, dass der hebräische Gruß „Schalom“ Frieden bedeutet.

Vielen Dank an unsere Kirchenvorsteherinnen Frau Erika Heldt und Frau Ingrid Puschmann für die Begleitung sowie an Frau Pastorin Gisela Andresen und alle Mitarbeiterinnen im Bibelerlebnishaus für alle Vorbereitungen; vielen Dank auch an die Gemeinde Tarp, dass sie uns im Rahmen der diesjährigen Ferienpassaktion den Bus zur Verfügung gestellt hat.

Pastor Bernd Neitzel



mich auf unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und hoffe, dass die Konfirmandenzeit eine Zeit wird, an die später einmal alle gern zurückdenken.

Am Freitag, dem 04. September, um 15.30 Uhr treffen sich alle neu angemeldeten Mädchen und Jungen in der Versöhnungskirche Tarp

An diesem Nachmittag werden vier Konfirmandengruppen gebildet, die von der Anzahl der Konfirmandinnen und Konfirmanden möglichst gleich groß sein sollen und wir wollen versuchen, für alle einen tragbaren Kompromiss zu erzielen. Rufen Sie mich bitte unter Tel. 04638-441 an, falls Sie Fragen zur Einteilung der neuen Konfirmandengruppen haben.

Pastor Bernd Neitzel

20. September: Begrüßungsgottesdienst für unseren neuen Konfirmandenjahrgang

Am Sonntag, dem 20. September, um 10.00 Uhr, laden wir die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit ihren Familien in unsere Versöhnungskirche herzlich ein, um sie gemeinsam mit dem Kirchenchor im Rahmen eines musikalischen Gottesdienstes willkommen zu heißen und auf die bevorstehende Konfirmandenzeit einzustimmen. Im Anschluss werden den neuen Konfirmanden und deren Familien noch wichtige Informationen zur Konfirmandenzeit mitgeteilt.

Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Diavortrag „Ein Jahr in der Natur“

Dienstag, 29. September 2009, 14.30 Uhr

Im Anschluss an das Kaffeetrinken führt uns Herr Marquardsen aus Tarp mit Bildern von Landschaft-

Busreisen in Spitzenqualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m

- gute bis sehr gute Hotels
- Mercedes Fernreisebusse
- viele Extras ohne Aufpreis inkl.

Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 • Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

Neubauer Reisen
faulst entdecken – Neues erfahren

In Ruhe alt werden im



„Min to Hus“

In eine ländliche Umgebung gebettet, entlang einer Au liegt unsere auf 30 Pflegeplätze begrenzte Einrichtung „Min to Hus“. In dem kleinen ehemaligen Fischerdorf Großsolt können Sie in Ruhe Ihren Lebensabend in unserem familiär geführten „zu Hause“ genießen.

Unsere Leistungen für Sie im Überblick:

- Nur 10 Minuten von Tarp und Oeversee
- Ruhige und ländliche Umgebung
- Qualifizierte Betreuung durch ausgebildete Fachkräfte in Ergotherapie und Pflege bei hoher Fachkraftquote
- Moderate Kosten im unteren Mittelfeld (z.B. bei Pflegestufe 2: Eigenanteil nach Abzug der Pflegekasse nur noch 1182,28 € im Monat)

„Min to Hus“ - för ole Lüüt de beste Stuuuv

Kontakt:

Schleswiger Landstraße 20

24991 Großsolt • Tel: 04602 - 95 75 0

www.min-to-hus.com • info@min-to-hus.com

ten, Pflanzen, Blüten und kleinen Lebewesen durch ein ganzes Jahr und lässt uns den jahreszeitlichen Wechsel erleben. Wir laden herzlich hierzu ein.
Ihr Wiesengrundteam

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

Im September nur mittwochs Mittagstisch!!

Am Freitag gibt es keinen gemeinsamen Mittagstisch.

Mo.	9.30 Uhr	„Qi Gong“
Di.	9.30 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	14.30 Uhr	Unterhaltungsnachmittag
Mi.	10.00 Uhr	Wanderung in kleinen Gruppen
Mi.	12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
Mi.	13.00 Uhr	Heiteres Gedächtnistraining



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von
9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Monatsspruch September

„Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“ Lukas 12,34

Liebe Leserinnen und Leser !

„Money makes the world go round“ heißt ein alter Song aus „Cabaret“.

Hören wir heute Nachrichten oder lesen wir die Zeitungen, so werden wir von früh bis spät versichert, dass alles in der Welt sich um Geld und Wirtschaft dreht.

Bis ins private Leben hinein bekommt das Geld eine unheimliche Macht, in dem es uns vorgaukelt, das Mittel zu sein, durch das wir alle Werte dieser Welt einkaufen könnten. Dann scheint es, als hätten wir nur soviel Bedeutung, als wir Geld in der Tasche haben. Damit wird alles in käufliche Interessen umgebogen und umgelogen.

Auf der Strecke bleibt, wonach wir uns sehnen: Glück und Freude, die Zufriedenheit und das Im-Einklang-Sein mit uns selbst, mit den andern, mit der Natur.

Deshalb sagt Jesus: „Macht euch einen Schatz im Himmel, wo kein Dieb zukommt und den keine Motten fressen. Denn wo euer Schatz ist, da ist euer Herz.“

Wahres Glück, so versteh' ich ihn liegt nicht in käuflichen Dingen: man kann sich weder Freude noch Freunde im Laden nebenan besorgen.

Die Dinge, die menschlich wirklich zählen und kostbar sind, wie das Glück, sind vollkommen kostenlos und gratis.

In seinem Gedicht „Täglich zu singen“ hat Matthias Claudius den Geist der Worte Jesu nachzugestalten versucht:

*Ich danke Gott und freue mich
Wie's Kind zur Weihnachtsgabe,
Dass ich bin, bin! Und das ich dich,
Schön menschlich Antlitz habe;*

nach Absprache

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

*Das ich die Sonne, Berg und Meer
Und Laub und Gras kann sehen
Und abends unterm Sternenmeer
Und lieben Monde gehen;*

*Und das mir denn zu Mute ist,
Als wenn wir Kinder kamen
Und sahen, was der heil'ge Christ
Bescheret hatte, Amen!*

*Ich danke Gott mit Saitenspiel,
Dass ich kein König worden;
Ich wär' geschmeichelt worden viel
Und wär' vielleicht verdorben.*

*Auch bet' ich ihn von Herzen an,
Dass ich auf dieser Erde
Nicht bin ein großer reicher Mann
Und auch wohl keiner werde.*

*Denn Ehr' und Reichtum reibt und bläht,
Hat mancherlei Gefahren,
Und vielen hat's das Herz verdreht,
Die weiland wacker waren.*

*Und all das Geld und all das Gut
Gewährt zwar viele Sachen;
Gesundheit, Schlaf und guten Mut
Kann's aber doch nicht machen.*

*Und die sind doch, bei Ja und Nein!
Ein rechter Lohn und Segen!
Dum will ich mich nicht groß kastei'n
Des vielen Geldes wegen.*

*Gott gebe mir nur jeden Tag,
Soviel ich darf zum Leben.
Er gibt's dem Sperling auf dem Dach;
Wie sollt' er's mir nicht geben!*

Ich wünsche Ihnen erfüllte und gesegnete Tage im September!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Pastor Klaus Herrmann

Urlaub

Pastor Herrmann hat Urlaub vom 7. bis 27. September.

Gottesdienste

01. September 09 Uhr Gottesdienst zum neuen Kindergartenjahr Pastor Herrmann

03. September 09 Uhr Schulanfängergottesdienst Pastor Herrmann

03. September 09.30 Uhr Schulanfängergottesdienst in Jarplund Pastorin Hansen

06. September 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Jarplund Pastorin Hansen

13. September 10 Uhr Gottesdienst

20. September 10 Uhr Gottesdienst in Jarplund Pastorin Hansen

27. September 15.30 Uhr Familiengottesdienst in Jarplund Pastorin Hansen

27. September 19 Uhr Musikalische Abendandacht Pastor Jeske

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“ (Leitung Anke Gellert)

Im September jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen im Gemeindehaus Oeversee

2. September Gezeigt werden Bilder der Gemeindefahrt.

16. September Musikalischer Nachmittag

Frauenkreis

Jeden Donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Der Mittagstisch

Im September jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, 17. September um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Kleidersammlung für Bethel

Wir beteiligen uns an der Kleidersammlung für Bethel. Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten.

Ihre Kleiderspenden können Sie bis zum 18. September zu den Öffnungszeiten im Kirchenbüro abgeben. Dort erhalten Sie auch die entsprechenden Säcke.

**fairgeben
fairsorgen
fairteilen**

Gottes Spielregeln für
eine gerechte Welt

www.brot-fuer-die-welt.de



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854
e-mail: info@kirche-sieverstedt.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)
dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)
donnerstags 16.30-18.00 Uhr (KV-Vorstandsmitglieder)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort

Die Schatzkiste ausmisten

Ich glaube, jeder von uns hat einen ganz persönlichen „Schatz“. In den seltensten Fällen werden das materielle Reichtümer sein. Die meisten unter uns, vermute ich, denken an ideelle Werte, wenn sie an ihren persönlichen Schatz denken: Ein Ziel, das sie erreichen möchten. Einer Hoffnung, der sie nachgehen. Einer Liebe, die sie in ihrem Herzen heilig halten.

„Wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein“, sagt Jesus. An unserem Handeln kann man sehen, wonach wir unser Leben ausrichten. Was uns - jenseits aller Bekenntnisse und

Beteuerungen - in Wirklichkeit wichtig ist und am Herzen liegt. Unabhängig davon, ob es sichtbare oder unsichtbare Zentren sind, von denen wir uns leiten lassen.

Jesu Wort für den September ist eine gute Gelegenheit, die eigene Prioritätensetzung zu überprüfen. Die Schatzkiste des eigenen Lebens mal wieder ausmisten und sich zu fragen: Hänge ich mein Herz an die richtigen Dinge, Menschen, Werte? Stimmt meine Ausrichtung noch? Jesu Tipp zur Kriterienfindung beim Aussortieren: „Macht euch Geldbeutel, die nicht veralten, einen Schatz der niemals abnimmt, im Himmel, wo kein Dieb hinkommt, und den keine Motten fressen.“

Einen gesegneten September wünscht Ihnen

Ihr Pastor Johannes Ahrens

Gottesdienste

Mittwoch, 2. September 2009

9.00 Uhr Schulanfängergottesdienst in der Sieverstedter St Petri Kirche. Mit P. Jörg Arndt und P. Joh Ahrens.

Sonntag, 6. September 2009 (13. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation. Mit dem Gemischten Chor Oeversee unter der Leitung von Sanita Igaunis. Liturgie und Predigt: Pastor Johannes Ahrens

Sonntag, 13. September 2009 (14. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Ahrens

Sonntag, 20. September 2009 (15. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Kindergottesdienst



Termine

Dienstag, 1. September 2009

Evangelische Frauenhilfe: Plattdeutscher Nachmittag mit Überraschungsgast. Wir treffen uns wie immer um 14.30 Uhr in der ATS. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Gisela Maas (04609 - 952912) oder Claudine Brodersen (04603-707).

Mittwoch, 2. September 2009

16.30h-18.00h Erste Unterrichtsstunde der neuen Konfirmanden

19.00 Uhr – Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pastorat

Dienstag, 8. September 2009

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Dienstag, 8. September 2009

20.00 Uhr Treffen KiGo-Team

Mittwoch, 16. September 2009

19.00h St. Petri Kirche Sieverstedt: Konzert Thios Omilos (Näheres unter Berichte und Mitteilungen)

Montag, 21. September 2009, 19.00 Uhr ATS

„Umgang mit Träumen. Träume – eine verborgene Sprache Gottes. Die Sprache der Träume verstehen.“ Mit Pastor Kurt Riecke, Ostenfeld

Freitag, 25.- Sonntag, 27. September 2009

Konfirmandenfreizeit mit den neuen Konfirmanden in Norgaardholz

Berichte und Mitteilungen

Konzert Thios Omilos am Mittwoch den 16. September 2009 um 19.00h in der Kirche

Das Männervokalensemble Thios Omilos wurde 2002 aus aktiven Mitgliedern des Leipziger Thomanerchores gegründet und hat sich inzwischen mit einer festen Größe von fünf Sängern etabliert. Das Repertoire der Gruppe umfasst sowohl geistliche als auch weltliche Literatur von der Renaissance bis hin zur Moderne. Ein Hauptaugenmerk liegt auf Kompositionen der Romantik. Darbietungen führten die Gruppe durch ganz Deutschland, sodass sich der Name Thios Omilos mittlerweile mit einer regen Konzerttätigkeit verbindet. So konnten die Sänger ihre klangliche Flexibilität und die Breite ihres Repertoires schon zu vielfältigen Gelegenheiten präsentieren. Zudem fand im Rahmen des Leipziger Bachfestes 2006 gemeinsam mit dem Ensemble amarcord ein öffentlicher Workshop statt, der neue und entscheidende Perspektiven in der künstlerischen Arbeit aufgezeigt hat. Mittlerweile macht Thios Omilos auch im Ausland von sich reden: im Oktober 2007 besuchte die Gruppe anlässlich einer Konzertreise die Volksrepublik China. Die musikalische Heimat des Ensembles bleibt aber die Leipziger Thomaskirche, wo Thios Omilos fest in die Ausgestaltung der Motetten und Gottesdienste eingebunden ist. Philipp Goldmann und Emanuel Jessel, die bereits selbst kompositorisch hervorgetreten sind, haben in den Jahren vor dem Abitur tiefgreifende musikalische Erfahrungen als Präfekten des Thomanerchores sammeln können. Gemeinsam mit Patrick Grahl studieren sie mittlerweile bei renommierten Professoren an der Leipziger Musikhochschule „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Gesang, während Cornelius Frommelt, der ebenfalls Chorpräfekt war, ein Medizinstudium aufgenommen hat. Der Musik nicht beruflich verbunden, ihr jedoch gerade deshalb umso mehr zugetan, ist Tobias Ay, der in Halle/Saale Psychologie studiert.

Eintritt: 10,- €. Kartenvorverkauf im Kirchenbüro



Patrick Grahl, Tenor • Cornelius Frommelt, Tenor • Tobias Ay, Bariton • Philipp Goldmann, Bass • Emanuel Jessel, Bass

Durchführung würdiger
Bestattungen in Stadt
und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegerechtere Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindemitglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

GOTTESDIENSTE

06. Sep.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche
13. Sept.	Eggebek	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage mit P. Friesicke-Öhler u. Teamern
13. Sept.	Eggebek	11.00 Uhr	Taufgottesdienst mit P. Friesicke-Öhler
20. Sept.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
27. Sept.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Friesicke-Öhler
03. Okt.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst m. P. Fritsche
03. Okt.	Eggebek	10.00 Uhr	Erntedank- und Familiengottesdienst m. P. Friesicke-Öhler, der Kindergruppe und Teamern

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Johannes Martin Thomsen aus Jübek, 83 J.
Gerhard Karl W. Manke aus Eggebek, 74 J.
Helene Sophie Helms, geb. Matthiesen aus Neuss, 86 J. (ehem. Jerrishoefeld)
Hartmut Tüxen aus Eggebek, 50 J.

TRAUUNGEN

08.08. Marcus Christiansen und Carina, geb. Neuhäus aus Jerrishoe
08.08. Manuel Ohlsen, geb. Blunk und Nicole Ohlsen aus Sollerup

Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

15.08. Ernst August und Marie Dorothea Andresen aus Jerrishoe

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen wollen: Vereinbaren Sie mit dem Kirchenbüro möglichst rechtzeitig einen Termin. Als Eltern müssen Sie selbst getauft und Mitglied der Kirche sein. Das gilt auch für die Paten Ihres Kindes.

TAUFEN

Lion, Eltern: Sascha Höpfner und Jessica, geb. Herter aus Jübek
Vivian-Barbara, Eltern: Peter-Christian Voigt, geb. Hansen und Yvonne Voigt aus Jörl

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 4. Oktober in Kleinjörl
Sonntag, 8. November in Eggebek
Sonntag, 06. Dezember in Kleinjörl

MITTEILUNGEN

„Vertraut den neuen Wegen“ - Mit Gottes Segen

in den Beruf

Gottesdienst zum Beginn der Ausbildung in der St. Nikolai Kirche am Südermarkt in Flensburg, am Mittwoch, 02. September 2009, um 11.30 Uhr. Musik: „Sound of Gospel“, Mürwik.

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppen in Eggebek

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre im Gemeindehaus dienstags von 10.00 – 11.30 Uhr.

Kinderkreis 3-6 Jahre, wir treffen uns wieder am 4. September von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Kinderchor - wer singt gerne?

Wir treffen uns wieder am 18. September freitags von 15.00 – 15.45 Uhr. Chorleiter: Hans Martin Virgils

Kinder-Bibeltage in Eggebek

vom 11. bis 13. September

Unser Thema lautet: Jesus und die Fremden
Wir treffen uns am Freitag, d. 11. September von 15 – 18 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus, Samstag von 10 – 14 Uhr und feiern am Sonntag d. 13. September um 10 Uhr einen Familiengottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im August

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

„Martinis“ in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.



in der Eggebeker Kirche. Es wäre schön, wenn ihr etwas aus einem fremden Land mitbringen könntet: ein Bild, ein Andenken oder irgendetwas anderes. Teilnehmen können Kinder ab 5 Jahre, für Essen und Trinken ist gesorgt.

Es freuen sich auf euch das Kigo-Team und Pastor Friesicke-Öhler

Kindergruppen in Kleinjörl

Kinder-Gottesdienst am Mittwoch, dem 30. September, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Unsere Tagesfahrt nach Amrum

Wir konnten schon viele Anmeldungen entgegennehmen, aber es sind noch Plätze frei.

Wir fahren mit dem Bus nach Nordstrand, dort um 9.15 Uhr Abfahrt vom Hafen Strucklahnungshörn. An Bord des Schiffes wird dann ein Frühstück serviert. 11.00 Uhr Inselrundfahrt ab Hafen Wittdün, mit Möglichkeit zum Mittagessen (es ist vorbestellt) in Nebel. Auch ist noch Zeit zur freien Verfügung, denn um 15.15 Abfahrt ab Hafen Wittdün mit der WDR nach Dagebüll. Ankunft 17.15. Hier steht der Bus für die Heimreise bereit. Die Fahrt kostet für Mitglieder 25,00 Euro pro Person. Anmeldungen bei Frau Hansen, Tel. 04609-655 und Frau/Herrn Bern, Tel. 04609-717.

**Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 15. September 2009**

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen



liefert Ihnen zu allen Friedhöfen

svenhöch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 16 · Fax 6 30 19

+ NEU + NEU + Mit unserer Thermographiekamera machen wir Wärmeverluste an Ihrem Haus sichtbar! + NEU + NEU +

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk ++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

BERAN

— †† —

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM SEPTEMBER

5./6.9.	Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
12./13.9.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
19./20.9.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens
26./27.9.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25.

In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285.

Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 15. September statt.



Neuer Zivi in der Diakoniestation

Mein Name ist Jörn Malte Rahn. Ich bin 19 Jahre alt, komme aus Haarup-Süd und bin für die kommenden Monate der neue Zivildienstleistende in der Diakoniestation im Amt Oeversee. Zur Schule gegangen bin ich in Flensburg an der Duborg-Skolen, an der ich in diesem Jahr mein Abitur bestanden habe.

Ich habe während der ersten Tage meiner Tätigkeit als Zivildienstleistender schon festgestellt, dass ich damit eine gute Wahl für mich getroffen habe, da ich hier stets in Kontakt mit vielen verschiedenen Menschen trete, was mir sehr liegt und Freude bereitet. Manche von Ihnen haben mich vielleicht schon persönlich kennen gelernt bei Veranstaltungen im Wiesengrund, oder haben mich mit dem Diakoniauto durch das Dorf fahren sehen. Nun bin ich seit dem 1. August 2009 als „Zivi“ tätig und blicke voraus auf eine abwechslungsreiche Zeit mit bestimmt vielen schönen Momenten.

Mit vielen lieben Grüßen Jörn.

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr · Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Apothekendienst SEPTEMBER 2009

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	1	J	16	M
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	2	J	17	E
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	3	J	18	G
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	4	J	19	M
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	5	J	20	M
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	6	J	21	U
		7	G	22	U
		8	W	23	E
		9	M	24	G
		10	U	25	W
		11	E	26	W
		12	G	27	W
		13	G	28	G
		14	W	29	E
		15	M	30	U

Notdienst
wechselt täglich
um 9 Uhr.

Sa.s nur von
16.00-20.00 Uhr
dienstbereit.
Sonn- und Feiertage
nur von
10.00-12.00 und
16.00-20.00 Uhr
dienstbereit.

Ggfs. notwendige
Änderungen entnehmen Sie bitte
den Aushängen in
den Apotheken

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

- 1. Flensburg,
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1**
 - 2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22**
- Öffnungszeiten:**
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrtdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 2. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, ☎ 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: N.N.

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Tofthen 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.



Mit über 24 Jahren Erfahrung
die Nr. 1 für Ihre Gesundheit.



Neue Angebote!

Nordic Walking

**für Einsteiger
am Freitag
den 18.09.09**

Beginn 17.00 Uhr

*Ausrüstung wird gestellt
Dauer: 8 mal*

Jetzt anmelden!

Bouncer-Kurs

**Einsteiger
und
Fortgeschrittene**
Ausrüstung wird gestellt

Jetzt anmelden!

Shotokan-Karate

**für Einsteiger
am Freitag
den 11.09.09**

Beginn 17.30 Uhr

*Teilnahme ab 15 Jahre
Dauer: 8 mal*

Jetzt anmelden!

Thai Chi

**für Einsteiger
am Montag
den 21.09.09**

Beginn 17.15 Uhr

Dauer: 8 mal

Jetzt anmelden!

Informieren Sie sich jetzt:

Telefon 0 46 38 - 81 98 - Industriestraße 18 - 24963 Tarp - www.thera-sportzentrum.de





Birte Albrecht, Kundenbetreuerin in der VR Bank Tarp, zusammen mit ihren Kunden Emmi und Walter Petersen.

Exklusiver Service

heißt bei uns "VR-Persönlich".

Mit diesem Kontomodell können unsere Mitglieder ganz besondere Serviceleistungen in Anspruch nehmen: Wir füllen Ihnen die Überweisungen aus, sortieren Ihre Kontoauszüge und bringen Ihnen auf Wunsch sogar Bargeld nach Hause.

Welchen Service "VR-Persönlich" zusätzlich bietet, erfahren Sie bei Ihrem Kundenbetreuer der VR Bank.

Wir besuchen Sie gerne!



VR Bank ...Ihr Ziel ist unser Weg!
Flensburg-Schleswig eG

www.vrbank-fl-sl.de
Telefon 04638 8949-0